

aktuelles

Seeboden

KÄRNTEN

Zugestellt durch Post.at Verlagspostamt 9871 Seeboden am Millstätter See

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER MARKTGEMEINDE
AUSGABE OKTOBER/NOVEMBER 2016

Herbst am Millstätter See



GEDENKFEIER – 9. OKTOBER • BENEFIZKONZERT DER SINGGEMEINSCHAFT
UNTERHAUS – 11. NOVEMBER • ADVENTMARKT – 20. NOVEMBER

MARKTGEMEINDE
Seeboden
AM MILLSTÄTTER SEE

Titelbild: TVB Seeboden

Sprech- und Amtstage, Termine und Öffnungszeiten

**Bürgermeister
Wolfgang
Klinar**



T: 04762 812 55 20
T: 0650 812 88 50
buergemeister@seeboden.at

SPRECHSTUNDEN
Di 9:00 bis 11:00 Uhr
Mi 9:00 bis 11:00 Uhr
Do 9:00 bis 11:00 Uhr
**Terminvereinbarung mit
Fr. Leitenmüller, 04762 81255 22**

Referent für Kultur, Orts-
bildpflege, Sicherheit
und Feuerwehrwesen,
Jugend, Bürgerservice

**1. Vizebgm.
Christian
Tribelnig**



T: 0664 180 32 87
christian@tribelnig-immobilien.at

Terminvereinbarung!

Referent für Finanzen
und Infrastruktur (Wirt-
schaft und Raumplanung,
Bau, Straßen und Beleuch-
tung, Wasserwirtschaft)

**2. Vizebgm.
Ino
Bodner**



T: 0664 113 59 76
ino.bodner@gmail.com

Terminvereinbarung!

Referent für Sport und
Vereine, Tourismus und
Fischerei

**GV
Mag.^a Christiane
de Piero**



T: 0699 104 61 273
christiane@depiero.at

Terminvereinbarung!

Referentin für Bildung
(Schulen, Kindergärten, Hort,
Kleinkindbetreuung, Büche-
rei) und Frauen

**GV
Thomas
Schäfer**



T: 0699 155 515 35
t.schaefauer@aon.at

Terminvereinbarung!

Referent für Soziales,
Wohnungen, Generatio-
nen, Familie, Dorfservice

**GV
Lorène
Stranner**



T: 0664 492 28 75
l.stranner@gmail.com

Terminvereinbarung!

Referentin für Umwelt
und Energie

**GV
Horst
Zwischenberger**



T: 0676 347 23 00
h.zwischenberger@
freiheitliche-ktn.at

Terminvereinbarung!

Referent für Land- und
Forstwirtschaft,
Jagdwesen

Amtsleiter

Mag. (FH) Possegger Josef, Tel. 812 55 21

Sekretariat

Leitenmüller Cordula, Tel. 812 55 22

Staatsbürgerschaft, Standesamt, Abfallwirtschaft, Umweltberatung, EDV
Trojer Karl Heinz, Tel. 812 55 24

Meldeamt, Land- & Forstwirtschaft, Sport und Vereine (8:00 bis 12:00 Uhr)
Traschitzker Andrea, Tel. 812 55 23

Buchhaltung, Finanzverwalterin
Dabernig Trautlinde, Tel. 812 55 27

Steuern, Abgaben

Zwischenberger Margreth, Tel. 812 55 32

Buchhaltung, Bauhof, Grünschnittabfuhr
Granegger Raffaella, Tel. 812 55 26

Soziales und Wohnen (8:00 bis 12:00 Uhr)
Hodel Andrea, Tel. 812 55 34

Bauamtsleiter, Amtsleiter-Stellvertreter
Mag. Reichhart Dietmar, Tel. 812 55 31

Bauamt

Ing. Steiner Johann, Tel. 812 55 30

Lang Walburg, Tel. 812 55 29 (Gemeindezeitung)

Mag.^a Fuchs Edith, Tel. 812 55 28

Bauhof

Krammer Josef, Tel. 0676 898 360 300

Wasserwerk

Krammer Josef, Tel. 0676 898 360 300 (Betriebsleiter)

Holzfeind Udo, Tel. 0676 898 360 304

Winkler Christian, Tel. 0676 898 360 309

Bürgerservice & Gästemeldeamt, Vermittlung

Preiml Andrea, Tel. 812 55 10

Morgenstern Martin, Tel. 812 55 11

Tourismusbüro

Koch Hellmuth, Tel. 812 55 13 oder 0676 898 360 400

Kuttin Susanne, Tel. 812 55 12

Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See, Fax 04762 828 34,
E-Mail: seeboden@ktn.gde.at • Internet: www.seeboden.at

Gemeindeamt – Parteienverkehr:

Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr. In dringenden Fällen besteht
auch außerhalb des Parteienverkehrs, nach vorheriger telefonischer Rücksprache
mit dem zuständigen Sachbearbeiter, die Möglichkeit einer Erledigung.

Öffnungszeiten Bürger- und Tourismusbüro:

Montag bis Donnerstag, 8:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:00 Uhr. Freitag 8:00 bis
12:00 Uhr.

Amtstage

Notar Mag. Fitzek (erste Rechtsauskunft kostenlos)

Gemeindeamt, 2. Stock. Jeden 1. Montag des Monats von 11:00 bis 12:00 Uhr. Um pünktliche
Anwesenheit wird gebeten. Nächste Amtstage: Montag, 7. November 2016 und
Montag, 5. Dezember 2016.

Rechtsanwalt Dr. De Nicolò (kostenlose anwaltliche Rechtsauskunft)

Gemeindeamt, 2. Stock. Jeden 1. Freitag des Monats ab 13:00 Uhr. Um pünktliche
Anwesenheit wird gebeten. Nächste Amtstage: Freitag, 7. Oktober 2016, Freitag, 4.
November 2016 und Freitag, 2. Dezember 2016.

Gemeindebücherei

Freitag von 10:00 bis 12:00 Uhr und 15:00 bis 18:00 Uhr, durchgehend das ganze Jahr
(außer feiertags).

ASZ – Altstoffsammelzentrum

Mittwoch und Freitag von 14:00 bis 17:00 Uhr, Lieserhofen, Loibenigweg 2,
Tel. 04762 4153.

Redaktionsschluss

**Die nächste Gemeindezeitung Dezember/Jänner erscheint am 28.
November 2016. (Redaktionsschluss: 11. November 2016, 12:00 Uhr).**
Berichte, Inserate etc. bitte an walburg.lang@ktn.gde.at mailen



Sehr geehrte Seebodnerinnen, sehr geehrte Seebodner, liebe Jugend!

Auch diesen Sommer konnten wir wieder einigen jungen Seebodnerinnen und Seebodnern eine **Praktikumsstelle** bieten. Natürlich wäre der Bedarf an Praktika viel höher als unsere Möglichkeiten bei der Beschäftigung. Aber immerhin konnten wir jungen Menschen einen Einblick ins Berufsleben und in die Arbeit der Verwaltung ihrer Heimatgemeinde bieten. Ich bin davon überzeugt, dass diese Praktikumsstellen eine echte Hilfestellung in der Ausbildung und beim Einstieg ins Berufsleben darstellen. Auch werde ich mich bemühen, weiterhin solche Angebote zu ermöglichen. Es liegt im Interesse der Gemeindeführung, dass Einblick in die tägliche Arbeit im Sinne von Transparenz und Gemeinschaftssinn geboten wird, weil wir gerade unseren jungen Bürgern derzeit eine besonders pessimistische und negative Grundstimmung zumuten. Ich glaube aber, dass wir – die Alten und Erfahrenen – wissen oder fühlen, dass in Wahrheit die Stimmung schlechter als die tatsächliche Lage ist.



Die Praktikanten waren mit Freude dabei!
v.l.n.r.: Steinacher Michael, Siegmund Sarah, Neuhold Christopher,
Gabriel Elisabeth, Wernitznig Marie-Christin, Zwischenberger Rene



Eigentlich sollten wir alle daran arbeiten, jedem Tag etwas Positives abzugewinnen – kein vergangener Tag kehrt zurück! Beim Ableben meines Vor-Vorgängers, **Herrn Dr. Kurt Ertl**, ist mir das besonders bewusst geworden. Herr Dr. Kurt Ertl war von 1979 bis 1997 Bürgermeister und von 1997 bis 2003 Gemeindevorstand unserer Heimatgemeinde. Er war in besonderer Weise engagiert, visionär und durchsetzungsstark. So konnte er seine Aufgaben als Familienvater, Bürgermeister, Gastronom und Mittelschullehrer auf seine unnachahmliche Art bewältigen. Er hat sich bei strategischen Entscheidungen für seine Gemeinde besonders verdient gemacht – ob bei Grundankäufen, Betriebsansiedlungen oder der Weiterentwicklung unserer Infrastruktur. Die Errungenschaften des Bürgermeisters Dr. Kurt Ertl werden uns und nachfolgenden Generationen zugutekommen. Die Erinnerung an Dr. Kurt Ertl werden wir ehrenvoll bewahren!

Damit wieder zurück zum profanen Tagesgeschäft. Das Thema „**Baugenehmigung**“ ist ein ständig wiederkehrendes Ärgernis! Ein Bauträger baut in der Endphase vor seinem Konkurs eine Tiefgarage um 150 m² größer als genehmigt. Nicht einmal die Eigentümer als Bewohner der Anlage haben das mitbekommen. Trotzdem wollten einige mir Vorwürfe machen, als ob ich Hellseher wäre?! Die Kleine Zeitung bringt reißerisch eine politisch motivierte Aussage eines Gemeinderates, beweist aber im selben Artikel mit der Aussage des Bezirkshauptmannes, dass ich korrekt gehandelt habe. Verblüffend!

Aber es kommt leider noch besser! Gerade jetzt, wo ich diesen Artikel verfasse, enttäuscht mich ein Gemeinderat mit einem Schwarzbau.

Im Moment fassungslos habe ich auch in diesem Fall nach dem Gesetz gehandelt und selbstverständlich eine Baueinstellung erlassen und Anzeige erstattet. Trotz der persönlichen und menschlichen Umstände kann ich diese Vorgehensweise nicht akzeptieren und Konsequenzen müssen folgen.

Ich möchte betonen: Es gibt die **Kärntner Bauordnung**. Daran haben wir uns alle zu halten. In der Bauordnung gibt es genehmigungsfreie, lediglich anzeigepflichtige und genehmigungspflichtige Baumaßnahmen. Unsere Exper-

ten im Bauamt, aber auch jeder Mandatar, der Bürgermeister und der Baureferent stehen für Beratungen und Informationen jederzeit sehr gerne zur Verfügung. Selbstverständlich kennen auch jeder Planer und die meisten Handwerker die Gesetzeslage. Mein Ersuchen an alle künftigen Bauherren: Bitte seien Sie hier sorgsamer und ersparen Sie sich – und damit auch mir – den unnötigen Ärger!

Im Zuge der umfangreichen Wildbachverbauungen in Tangern wurde der **Spielplatz** leicht verändert. Mit der Gestaltung der Abgrenzung zur Straße und den neuen Parkplätzen bietet die Anlage und das Entrée nach Tangern ein attraktives und erfreuliches Bild.

Auf Wunsch von einigen Kindern aus Tangern haben wir den Spielplatz mit Spielgeräten ergänzt. Eine Seilrutsche und zwei Fitnessgeräte für die Großen stehen nun für Spiel und Spaß zusätzlich zur Verfügung. Ein Dankeschön geht an das Dorf Tangern, die gemeinsam mit uns diesen Wunsch der Kinder erfüllt haben. Unseren jungen „Spielplatzhelden“ wünsche ich beim Laufen, Hüpfen, Schaukeln und beim Bravsein ☺ das Allerbeste.



Die Kinder freuten sich sehr bei der offiziellen Übergabe durch unseren BHL Josef Krammer und Traudl Zaiser in Vertretung vom Dorf Tangern! Danke für die Zusammenarbeit als positives Beispiel für eine gemeinsame Ortsentwicklung.

Christbäume gesucht

Die Marktgemeinde Seeboden bittet um Christbaumspenden für den Hauptplatz, die Ortseinfahrten, für Kirchenplätze und Denkmäler. Die Schlägerung und Abholung erfolgt **kostenlos** durch den Bauhof. Meldungen bitte unter Telefon 0676 898 360 300.
Vielen Dank!

Zum Schluss will ich Ihnen noch die „**Seebodner Service Card**“ schmackhaft machen. Sie genießen damit einige Vorteile wie z. B. vergünstigte Taxifahrten, verbilligte Ski- und Bäderkarten für die Jugend oder als Ausweiskarte für das ASZ. Alle Informationen stehen Ihnen in dieser Ausgabe zur Verfügung oder fragen Sie einfach bei uns im Bürgerservicebüro nach. Nützen Sie dieses Angebot!



Unser Team mit Susanne Kuttin und Andrea Preiml, die Jugend mit Thomas Laubreyter und Paul Pritz sowie Elfi Claus sind vom Angebot der Service Card überzeugt

Das sonnige Herbstwetter lässt uns noch vieles in der farbenprächtigen Natur erleben und auch die Tourismuswirtschaft profitiert heuer besonders davon. Ich wünsche Ihnen einen erlebnisreichen und wunderschönen Herbst.

Ihr Bürgermeister

Wolfgang Klinar

Fürsorge mit Herz

Im Pflegeheim Afritz und im Pflegeheim Mühldorf steht die liebevolle Betreuung der pflegebedürftigen Menschen an erster Stelle. Das fachlich hoch qualifizierte Pflegeteam ist mit Begeisterung und viel Einfühlungsvermögen rund um die Uhr für die Heimbewohnerinnen und Heimbewohner da.



„Gemeinsam vital – das ist unser Motto. Daher machen wir viele Aktivitäten, um Selbstständigkeit und Lebensqualität bestmöglich zu erhalten. Zusammenhalt und gegenseitige Motivation spornen das Team sowie unsere Bewohnerinnen und Bewohner an, täglich Freude gemeinsam zu erleben“, sagt Katrin Köfer, Leiterin des Pflegedienstes im Pflegeheim Afritz am See.



Persönlich informiert Sie:

Heimleiter Friedrich Baumhackl

Tele: 0664 82 84 060,

heimleitung@pflege-muehldorf.at / heimleitung@pflege-afritz.at

Bericht des Wirtschafts- und Finanzreferenten

Sehr geehrte Bürger/-innen der Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See!

Kreisverkehr

Hauptstraße/Seestraße/Techendorfer Straße

Nach umfangreichen Planungsarbeiten durch ein renommiertes Straßenplanungsbüro und dazugehörigen Abstimmungen mit der Landesstraßenverwaltung und der Landesregierung steht nunmehr das konkrete straßenrechtliche Bewilligungsverfahren an. Verkehrslandesrat Gerhard Köfer unterstützt das Projekt verfahrenstechnisch und hat auch eine finanzielle Mithilfe in Aussicht gestellt. Als Basis für das Bewilligungsverfahren wird unter anderem die Plandarstellung, die wir hiermit vorstellen dürfen, herangezogen.



Ein Kreisverkehr bringt eine Erhöhung der Sicherheit mit sich, weil – technisch gesprochen – in unserem Fall die Anzahl der Gefahrenpunkte von 32 (bei der Nutzung einer konventionellen Kreuzung) auf 8 Gefahrenpunkte beim Befahren eines Kreisverkehrs reduziert wird. Unfälle in Kreisverkehren sind nicht nur seltener, sondern darüber hinaus weniger gefährlich, da Frontalzusammenstöße fast nie vorkommen. De facto werden mit dem Kreisverkehr die Hauptstraße, die Seestraße und die Techendorfer Straße gleichrangig. Damit können wir nicht nur das unsäglich mühsame und gefährliche Einbiegen von der Seestraße Richtung Spittal entschärfen, sondern auch der Feuerwehr ein sicheres Einbiegen in die Hauptstraße in beide Richtungen gewährleisten. Ebenfalls sehr wesentlich ist die generelle Geschwindigkeitsreduktion durch den zusätzlichen Kreisverkehr an der Hauptstraße, was weniger Verkehrslärm und mehr Komfort und Sicherheit für die querenden Fußgänger bringen wird.

Letztlich verbinden wir damit auch die höchst notwendige **Neuverrohrung des Techendorfer Baches** vom Objekt Hofer am Lärchenweg bis zum Objekt Ginner in der Seestraße.

Dieses Verkehrsprojekt spielt bei unseren Überlegungen zur Entwicklung des Ortszentrums eine wichtige Rolle und

wird auch im Rahmen der öffentlichen Ideenwerkstatt eingehend diskutiert. Wir werden über Details und kleine Veränderungen noch lange zu reden haben, aber ich hoffe auf eine abschließende Zustimmung von Seiten der Landesregierung und eine positive Aufnahme dieses Projektes in der Bevölkerung.

1. Vizebgm. Christian Tribelnig
Referent für Finanzen, Zukunfts- und
Wirtschaftsentwicklung, Wasserwirtschaft,
Bau, Planung & Beleuchtung

Klein ANZEIGEN

Wohnung zu vermieten:

Renovierte Wohnung am Süduferweg mit Seeblick, 73 m², inkl. Balkon und Garten, 2 Abstellplätze, zu vermieten, Besichtigung jederzeit möglich. MP nach Vereinbarung. **Telefon: 0664 141 94 24**

45 m²-Wohnung mit Balkon und Seeblick, ab sofort bis 31. Mai 2017 zu vermieten. MP 450 Euro inkl. Heizung und BK, exkl. Strom, WLAN, Garage möglich.

Telefon: 0650 918 15 61

45 m²-Wohnung mit Balkon und Seeblick, ab 25.10.2016 an Dauermieter zu vermieten. MP 450 Euro inkl. Heizung und BK, exkl. Strom, WLAN, Garage und 2. SZ möglich. **Telefon: 0650 918 15 61**

Zwei Single-Wohnungen, 22 bzw. 42 m², zu vermieten. **Telefon: 0664 404 51 70**

60 m²-Wohnung in Kötzing, VR, Küche/Esszimmer, WZ, SZ, Bad/WC, langer Eckbalkon, PP, Gartenbenützung. MP 545 Euro inkl. BK und Heizung, exkl. Strom, ab 1.12.2016 zu vermieten.

Telefon: 0676 561 83 56



DIE RAUPE

Gartenservice | Hausservice Winterdienst

Lehnen Sie sich zurück und genießen Sie unseren Rundum-Service!

Gritzner Lukas · 9851 Lieserbrücke · Mitterweg 40
Mobil: 0650 305 86 62 · Mail: lukasgritzner1@gmail.com

Die Marktgemeinde Seeboden führt die „Seeboden Service Card“ ein



In der Einführungsphase der Seeboden Service Card zeigte sich die Notwendigkeit, umfangreiche Adaptierungen und Erweiterungen zu implementieren. Nachdem dies in gemeinsamer Arbeit gelungen ist, können wir mit der Einführung starten:

Dafür ist es jetzt endlich so weit:

Mit der Einführung einer Service-Karte für die Bürgerinnen und Bürger Seebodens wollen wir Verwaltungsabläufe straffen, Leistungen der Gemeinde effizienter einsetzen und dokumentieren. Daneben sollen lokale Einrichtungen gefördert und der Kontakt zu den Bürgern weiter verbessert werden.

Die Karte bietet vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten, die wir in den nächsten Jahren – je nach Bedarf – auch integrieren werden.

Wie komme ich zur Karte?

Im Bürger- und Tourismusbüro am Hauptplatz wird die Karte ausgestellt. Sie benötigen dazu nur einen amtlichen Ausweis. Die Karte kostet 5 Euro und ist ein Jahr lang ab Ausstellungsdatum gültig.

Die Karte ist nicht übertragbar und darf nur vom Karteninhaber genutzt werden. Die Verlängerung erfolgt wiederum im Bürger- und Tourismusbüro.

Was kann die Seeboden Service Card (SSC)?

In der Startphase wird die Karte für folgende Zwecke zu nutzen sein:

- Identifikationsnachweis bei der .A.S.A;
- Taxifahrten innerhalb des Ortsgebietes und nach Spittal/Drau;
- Tages-Schikarten für Kinder und Jugendliche am Goldeck;
- Saisonkarten für Kinder und Jugendliche in den Strandbädern Seebodens.

ID für .A.S.A

Die Abgabe von Müll im Altstoffsammelzentrum ist bekanntlich nur mit einer Identifikationskarte möglich. Diese Funktion soll auch mit unserer SSC möglich sein.

Es muss garantiert sein, dass ausschließlich Seebodner Bürgerinnen und Bürger in den Genuss einer verbilligten Abgabe von Haushaltsmüll kommen.

TAXI

Die Spittaler und der Seebodner Taxiunternehmer „Taxi Paule“ nehmen an unserer Aktion teil. Damit schaffen wir nicht nur wieder eine Taxi-Aktion in Seeboden, sondern verbinden auch unsere Marktgemeinde mit der Stadt Spittal/Drau. Diese Aktion kann monatlich 5 Mal in Anspruch genommen werden. Verrechnung und Kontrolle passieren über die SSC.

Die Spittaler Taxis fahren von Spittal nach Seeboden und verrechnen in zwei Zonen.

ZONE 1: von Spittal (Bahnhof, Krankenhaus, Hauptplatz, Neuer Platz) nach Seeboden (Zentrum, alle Straßen südlich der Hauptstraße bis Bäderweg, Lieserhofen bis Autobahn + Loibenigweg + Rudnigstraße).

Kosten: 13 Euro (Ermäßigung durch Marktgemeinde Seeboden 3 Euro); Inhaber der **Seeboden Service Card** bezahlt **10 Euro** (Überschreitungen der Zonen gegen Aufzahlung von 1,00 bis 3,00 Euro).

ZONE 2: von Spittal (w. o.) nach Tangern, Treffling, Pirk, Unterhaus, Kolm, Kötzing.

Kosten: 20 Euro (Ermäßigung durch Marktgemeinde Seeboden 5 Euro); Inhaber der **Seeboden Service Card** bezahlt **15 Euro** (Überschreitungen der Zonen gegen Aufzahlung von 1,00 bis 3,00 Euro).

Der Seebodner Unternehmer „Taxi Paule“ bietet seine Leistungen ab Seeboden Zentrum wie folgt an:

ZONE 1: innerhalb der Ortstafeln von Seeboden.

Kosten: 8 Euro (Ermäßigung Marktgemeinde 3 Euro); Inhaber der **Seeboden Service Card** bezahlt **5 Euro** (Überschreitungen der Zonen nach Lieserbrücke Ost und West gegen Aufzahlung von 2 Euro).

ZONE 2: Dörfer Tangern, Treffling, Pirk, Unterhaus, Kolm, Kötzing.

Kosten: 12 Euro (Ermäßigung Marktgemeinde 5 Euro); Inhaber der **Seeboden Service Card** bezahlt **7 Euro** (Überschreitungen der Zonen nach Lieserbrücke Ost und West gegen Aufzahlung von 2 Euro).

SCHIKARTEN GOLDECK

In Kooperation mit der Goldeck Bergbahnen GmbH fördert die Marktgemeinde Seeboden am M. S. Tagesskikarten für den Sportberg Goldeck.

Kinder (von 6 bis 15 Jahren) mit Hauptwohnsitz in Seeboden bezahlen mit der **Seeboden Service Card** an der Kasse der Goldeck Bergbahnen für einen Tagesskipass **9 Euro**. Darin ist die Förderung von 3 Euro bereits enthalten.

Jugendliche (von 15 bis 19 Jahren) mit Hauptwohnsitz in Seeboden bezahlen mit der **Seeboden Service Card** an der Kasse der Goldeck Bergbahnen für einen Tagesskipass **14 Euro**. Darin ist die Förderung von 6 Euro bereits enthalten.

Die Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See fördert auch heuer wieder die Skitageskarte für das Skigebiet Goldeck: **Kinder** (geb. 1.1.2001 bis 31.12.2009) Tagesskikarte 9 Euro. **Jugendliche** (geb. 1.1.1997 bis 31.12.2000) Tagesskikarte 14 Euro. Sie erhalten die Karten im Tourismusbüro – Bürgerservice.

BÄDERKARTE

Gemeinsam mit den Strandbädern Meixner, Ertl und Winkler in Seeboden hat die Marktgemeinde wiederum ein interessantes Angebot für Kinder und Jugendliche geschaffen.

Kinder (von 6 bis 15 Jahren) mit Hauptwohnsitz in Seeboden lassen sich im Bürger- und Tourismusbüro auf die **Seeboden Service Card** die Saisonkarte für die drei Bäder um **39 Euro** aufbuchen. Darin ist die Förderung von 20 Euro bereits enthalten.

Jugendliche (von 15 bis 18 Jahren) mit Hauptwohnsitz in Seeboden lassen sich im Bürger- und Tourismusbüro auf die **Seeboden Service Card** die Saisonkarte für die drei Bäder um **39 Euro** aufbuchen. Darin ist die Förderung von 20 Euro bereits enthalten.

Alle Informationen bekommen Sie natürlich bei uns im Bürger- und Tourismusbüro.

2. Vizebgm. Ino Bodner
Referent für Sport und Vereine,
Tourismus und Fischerei

Bericht des Referenten für Land- und Forstwirtschaft

Sehr geschätzte Gemeindebürger, liebe Jugend!

Erntedank für Bauern und Volk oder progressive Bilanzen für Agrar- und Lebensmittelkonzerne?

Diese dramatische Frage stellen sich mittlerweile immer mehr Bürger. Um dies in ihrer Bedeutung und Tiefe zu verstehen, muss man auf die Menschheitsgeschichte zurückgreifen. Vor rund 60.000 Jahren war die Population der Menschen durch eine Klimaveränderung in Afrika kurz vor dem Aussterben. Alle heute lebenden Menschen stammen von 500 bis 600 Menschen ab. Dies war der genetische Flaschenhals. Bis vor 10.000 Jahren eroberten unsere Vorfahren von Afrika aus als Jäger und Sammler die gesamte Welt. Durch günstige Klimaverhältnisse und Entdeckung des Ackerbaus wurden sie dann sesshafter. Getreide konnte man nach der Ernte lagern und man hatte somit einen Vorrat für magere Zeiten.

In weiterer Folge domestizierte man Wildtiere und daraus entstand sukzessive die Viehzucht.

Dies war auch die Grundlage für die ersten Hochkulturen, Heimat und Staatengebilde. Eine gute Ernte sicherte das Überleben der Bevölkerung. Missernten führten zu Krankheiten und vielerorts zum Hungertod. Am Erntedankfest bedanken sich die Menschen bei Gott für die Erde und ihre Früchte und für die Fülle an Früchten und Lebensmitteln, die es bei uns gibt. Wir sollen uns auch ins Bewusstsein rufen, dass bei Missernten heute noch, speziell in Afrika, viele Menschen dem Hungertod ausgeliefert sind. Wetterextreme, Bodenvernichtung, Umweltgifte und Genzüchtungen sind auch in unseren Regionen heranschleichende Feinde der Fruchtbarkeit und guten Ernten. Die vielgepriesene ökologische Nachhaltigkeit wird zunehmend zur Überlebensfrage.

Oftmals sind wir uns nicht mehr bewusst, woher unsere Lebensmittel eigentlich kommen, und wir kaufen im Großmarkt billigste Nahrungsmittel von der Großindustrie. In unserer Wohlstandsgesellschaft wird mit hochwertigen Lebensmitteln die Gewinnspanne erhöht. Produkte unserer regionalen Landwirtschaft werden als Lockangebote missbraucht. Ablaufdaten (Mindesthaltbarkeitsdaten) und volle Verfügbarkeit des gesamten Warenangebotes während der ganzen Öffnungszeit tun ihr übriges, um unsere Nahrungsmittel zum billigen Durchläufer im Supermarktsortiment zu degradieren. Das Bauernsterben nimmt leider keinen Abriss und die verfehlte Agrarpolitik mit ihren Auflagen und Bürokratie sowie verfehlten EU-Förderungen sind das Grundübel der Situation. Äußerst bedenklich stimmt mich jedoch, dass die sogenannten Berufsvertreter auf den oberen Ebenen die Fehlentwicklungen mitbestimmen und diese danach lethargisch zur Kenntnis nehmen. Die Geschichte wiederholt sich. Bauernaufstände und Revolutionen waren immer schon Teil der Geschichte. Und auch die derzeit schwere Zeit für die Bauern wird sich nicht durch Evolution/Weiterentwicklung sondern durch Revolution/Erneuerung des aktuellen Systems in Wohlgefallen auflösen.

Wenn unsere Bauern ihre Ernte einbringen, wenn wir den Garten abernten, selbst unser Brot backen oder auch beim Einkauf sollten wir uns auf diese Gedanken besinnen. Im Einklang mit der Natur leben und nicht grenzwertige technische Ausreizung und Gewinnmaximierung für globale Großkonzerne kann das Ziel der Gesellschaft sein.

Wenn diese Politik nicht umgehend gestoppt bzw. geändert wird, werden wir in absehbarer Zeit Erntedank dann tatsächlich ohne Bauern feiern, meint

Euer GV Horst Zwischenberger
Referent für Land- und Forstwirtschaft,
Jagdwesen

Bericht der Referentin für Umwelt und Energie

Werte Seebodner Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

CETA und TTIP: Es geht um unsere Zukunft – um nicht mehr und nicht weniger.

Diese beiden Begriffe dominieren derzeit die Nachrichtensendungen und die Printmedien. Im März 2016 hat sich unsere Marktgemeinde als „TTIP- und CETA-freie Gemeinde“ deklariert.

Nachfolgend eine Zusammenfassung zum aktuellen Stand beider Abkommen.

CETA (Comprehensive Economic and Trade Agreement) ist ein europäisch-kanadisches Freihandelsabkommen. Die Verhandlungen wurden im August 2014 beendet und das Ergebnis nach einer rechtlichen Prüfung im Februar 2016 veröffentlicht. Dieser Vertrag gilt auch als Testfall für TTIP und ist in Abschnitten sehr umstritten, insbesondere beim Investitionsschutz.

Der soll es Unternehmungen ermöglichen, bei veränderter Rechtslage (Umwelt, Soziales, Arbeitsrecht) von Staaten Schadenersatz zu fordern.

CETA soll zunächst vom Rat der Handelsminister/-innen der EU-Staaten mehrheitlich gebilligt und nun im Oktober bei einem EU-Kanada-Gipfel unterzeichnet werden. Nach der Ratifizierung durch das Europaparlament können die ausschließlich in die Zuständigkeit der EU fallenden Teile (z. B. Zollabbau, öffentliche Auftragsvergabe) vorläufig in

Kraft treten – auch ohne Zustimmung der nationalen Parlamente. Gegen eine solche vorläufige Anwendung von CETA läuft derzeit in Deutschland eine Verfassungsbeschwerde. Die Teile des Abkommens, die in die Zuständigkeit der Mitgliedsstaaten fallen, treten erst nach einstimmigem Ratsbeschluss und Ratifizierung durch die nationalen Parlamente in Kraft.

TTIP (Transatlantic Trade and Investment Partnership) ist ein Freihandels- und Investitionsschutzabkommen in Form eines völkerrechtlichen Vertrages zwischen der Europäischen Union und den USA. Die genauen Vertragsbedingungen werden seit Juni 2013 hinter verschlossenen Türen ausgehandelt. Der Marktzugang soll gegenseitig erleichtert, Zölle und andere Handelsbarrieren sollen abgebaut und gemeinsame Handelsregeln entwickelt werden. Befürworter versprechen sich deutliche Impulse für das Wirtschaftswachstum. Diese sind aber umstritten. Zudem warnen Vertreter/-innen verschiedener Parteien, Arbeitnehmervertreter/-innen und weite Teile der Zivilgesellschaft vor einem möglichen Absinken beim Arbeits-, Sozial-, Lebensmittel-, Datenschutz- und Umweltrecht. Wie bei CETA sind auch bei TTIP Investitionsschutzklauseln vorgesehen.

Als Vorlage für TTIP gilt das Abkommen mit Kanada, also CETA. Ob TTIP wie CETA als sogenanntes „gemischtes Abkommen“ klassifiziert wird – ob also die nationalen Parlamente damit befasst werden, wenn Teile in die Zuständigkeiten der Nationalstaaten fallen – ist noch offen.

*GVⁿ Lorène Stranner
Referentin für Umwelt und Energie*

Bestens informiert mit der Müll App!

Dieses Service liefert Bürger/-innen ihren **individuellen Müllkalender** völlig kostenlos direkt auf das private Smartphone. Sowohl am iPhone als auch auf Android-Geräten sind der eigene **Müllplan** und die wichtigsten **Fragen rund um den Müll** verfügbar. Die Müll App ist ein nützliches und modernes Bürgerservice!

Und so funktioniert's:

Die Müll App herunterladen.

Holen Sie sich die Müll App völlig kostenfrei über den jeweiligen App Store auf Ihr Smartphone. Direkt zur App gelangen Sie über folgende Links:

- für das iPhone:
www.muellapp.com/iphone
- für Android:
www.muellapp.com/android

Ihre Müll App einstellen.

Die Müll App führt Sie durch die folgenden vier einfachen **Einstellungs-**

Schritte:

- 1) Welche ist Ihre **Gemeinde**? Natürlich **Seeboden**.
- 2) **Wo genau** wohnen Sie? Nur so erhalten Sie Ihren individuellen Müllplan.
- 3) Welche **Mülltypen** interessieren Sie? Hausmüll, Papier, ...
- 4) **Wann** darf die Müll App Sie **erinnern**? Zum Beispiel am Tag zuvor um 19:00 Uhr?

Diese letzte Funktion nennt sich **Müllwecker** und erinnert Sie an die Abholtermine. Daher bitten wir Sie, am iPhone **Mitteilungen** bei der Installation für die Müll App zu **aktivieren**.

Noch Fragen?

Die Müll App ist nützlich und einfach zu bedienen. Sollten Sie dennoch Fragen haben, bitten wir Sie, uns diese direkt zu stellen – wir helfen Ihnen gerne. Die Müll App – das nützliche und moderne Bürgerservice im Verbandsgebiet des Abfallwirtschaftsverbandes Spittal/Drau www.muellapp.com, www.awvspittal.at



Impressum:

„Aktuelles Seeboden“ ist eine periodisch erscheinende Zeitschrift der Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See. Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Wolfgang Klinar, Hauptplatz 1, 9871 Seeboden am M. S. Tel. 04762 812 55. – Druck: Petz Druck, 9800 Spittal/Drau 1598_16

Bauvorhaben September 2016

Bauwerber/-in	Bauvorhaben	Bauplatz – Grundstück
DDI Thomaschütz Axel Otto Thomaschütz Bettina	Errichtung Steinschichtung und Luftwärmepumpe	Treffling 221 Grundstück 1803/1, KG Treffling
Dr. Gschnitzer Ernst	Errichtung Photovoltaikanlage	Treffling 116 Grundstücke 1810/2, 1810/5, KG Treffling
R.E.A.L. Immobilien PM GmbH	Neubau Wohnanlage „Seepark S“ - ÄNDERUNG	Nördlich Wohnhaus Seeparkweg 1 Grundstücke 747/2, 763/1, KG Seeboden
Mailänder Franz	Errichtung Doppelgarage	Mitterweg 34 Grundstück 974, KG Lieserhofen
Hasslacher Mathias Egger Gustav	Straßenbauprojekt Pirk mit Oberflächenentwässerung	Pirk Grundstücke 218/3, 212/2, 304/1, 864/1, KG Lieseregg
Ing. Frohnwieser Bernd	Umbau beim bestehenden Wohnhaus (Tür- und Fensterdurchbruch)	Pirk 24 Grundstück 218/8, KG Lieseregg
Mayer Tobias	Zubau zum Wohnhaus (Fitnessraum)	Treffling 135 Grundstück 1676, KG Treffling
Leitner Christian Leitner Magdalena	Um- und Zubau Wohnhaus	Lärchenweg 8 Grundstück 707/5, KG Seeboden

Achtung: Antragsmappen für die Wohnbauförderung (gelbe Mappe) und Wohnhaussanierung (grüne Mappe) werden nicht mehr im Bauamt der Marktgemeinde ausgegeben, sondern stehen auf der Homepage des Amtes der Kärntner Landesregierung unter www.wohnbau.ktn.gv.at zum Download zur Verfügung.



ASZ - Altstoffsammelzentrum Öffnungszeiten:
ausnahmslos Mittwoch und Freitag
von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr



Kostenpflichtige Abfallstoffe ASZ Seeboden

	5 kg	10 kg	15 kg	20 kg	25 kg	30 kg	35 kg	40 kg	45 kg	50 kg
Sperrmüll	€ 1,17	€ 2,34	€ 3,51	€ 4,68	€ 5,85	€ 7,02	€ 8,19	€ 9,36	€ 10,53	€ 11,70
Altholz	€ 0,47	€ 0,94	€ 1,41	€ 1,88	€ 2,35	€ 2,82	€ 3,28	€ 3,76	€ 4,21	€ 4,70
Bauschutt	€ 0,35	€ 0,70	€ 1,05	€ 1,40	€ 1,75	€ 2,10	€ 2,46	€ 2,80	€ 3,16	€ 3,50
Eternit	€ 0,70	€ 1,40	€ 2,10	€ 2,80	€ 3,50	€ 4,20	€ 4,91	€ 5,60	€ 6,32	€ 7,00
Grünschnitt und Gartenabfall	€ 0,27	€ 0,54	€ 0,81	€ 1,008	€ 1,35	€ 1,62	€ 1,89	€ 2,16	€ 2,43	€ 2,70

	55 kg	60 kg	65 kg	70 kg	75 kg	80 kg	85 kg	90 kg	95 kg	100 kg
Sperrmüll	€ 12,87	€ 14,04	€ 15,21	€ 16,38	€ 17,55	€ 18,72	€ 19,89	€ 21,06	€ 22,23	€ 23,40
Altholz	€ 5,17	€ 5,64	€ 6,11	€ 6,55	€ 7,05	€ 7,49	€ 7,99	€ 8,42	€ 8,93	€ 9,40
Bauschutt	€ 3,85	€ 4,20	€ 4,55	€ 4,91	€ 5,25	€ 5,62	€ 5,95	€ 6,32	€ 6,65	€ 7,00
Eternit	€ 7,70	€ 8,40	€ 9,10	€ 9,83	€ 10,50	€ 11,23	€ 11,90	€ 12,64	€ 13,30	€ 14,00
Grünschnitt und Gartenabfall	€ 2,97	€ 3,24	€ 3,51	€ 3,78	€ 4,05	€ 4,32	€ 4,59	€ 4,86	€ 5,13	€ 5,40

Altfenster	je Tonne	€ 111,00
PKW Reifen ohne Felge	je Stück	€ 3,50
PKW Reifen mit Felge	je Stück	€ 7,00
LKW Reifen ohne Felge	je Stück	€ 11,00
LKW Reifen mit Felge	je Stück	€ 21,00

**Kleinmenge Grünschnitt/Gartenabfall
pro Sack € 1,00**

**Kleinanlieferungen andere Abfälle
pauschal € 5,00**

Der Bürgermeister:

W. Klär
Wolfgang Klär

Referentin für Umwelt und Energie:

R. Stranner
GV Lorène Stranner

Entleerungen Restmüll, Biomüll, Papier, Gelber Sack

RESTMÜLL

Seeboden Tour I:

Do	06.10.2016	14-tägig, 4-wöchentl.
Do	20.10.2016	14-tägig
Do	03.11.2016	14-tägig, 4-wöchentl.
Do	17.11.2016	14-tägig
Do	01.12.2016	14-tägig, 4-wöchentl.

Seeboden Tour II:

Fr	07.10.2016	14-tägig, 4-wöchentl.
Fr	20.10.2016	14-tägig
Fr	04.11.2016	14-tägig, 4-wöchentl.
Fr	18.11.2016	14-tägig
Fr	02.12.2016	14-tägig, 4-wöchentl.

Lieserhofen:

Mo	03.10.2016	14-tägig, 4-wöchentl.
Mo	17.10.2016	14-tägig
Fr	28.10.2016	14-tägig, 4-wöchentl.
Mo	14.11.2016	14-tägig
Mo	28.11.2016	14-tägig, 4-wöchentl.

Ortschaften:

Do	13.10.2016	14-tägig
Do	27.10.2016	14-tägig, 4-wöchentl.
Do	10.11.2016	14-tägig
Do	24.11.2016	14-tägig, 4-wöchentl.
Fr	09.12.2016	14-tägig

BIOMÜLL

Seeboden sowie in allen Ortschaften

Do 13.10.2016	Do 24.11.2016
Do 27.10.2016	Mi 07.12.2016
Do 10.11.2016	

GELBER SACK

Bereich I: Karlsdorf, Kolm, Kötzing, Kras, Liedweg, Lieserbrücke Ost/West, Lieseregg, Lieserhofen, Lurnbichl, Muskanitzen, Pirk, Seebach, Schloßau, Trasischk, Treffling und Unterhaus

Fr, 14.10.2016 Fr, 25.11.2016

Bereich II: Seeboden und Tangern

Fr, 04.11.2016

PAPIER

Bereich Ia: Treffling, Muskanitzen, Liedweg, Schloßau, Unterhaus, Kötzing, Kolm, Pirk, Trasischk, Lieserbrücke WEST (Waldhofweg, Gartenstraße, Birkenstraße, Grudweg südlich der Autobahn, Katschbergstraße südlich der Autobahn)

Do, 13.10.2016 Do, 10.11.2016 Fr, 09.12.2016

Bereich Ib: Lieserhofen, Karlsdorf, Lurnbichl, Raufen, Litzldorf, Lieseregg, Seebach, Kras, Lieserbrücke OST, Lieserbrücke WEST (außer Waldhofweg, Gartenstraße, Birkenstraße, Grudweg südlich der Autobahn, Katschbergstraße südlich der Autobahn)

Do, 13.10.2016 Do, 10.11.2016 Fr, 09.12.2016

Bereich IIa: Tangern, Seeboden östlich der Trefflinger Straße und nördlich der Hauptstraße bis zum Kreisverkehr. Trefflinger Straße bis Einfahrt Unterhaus

Fr, 28.10.2016 Do, 24.11.2016

Bereich IIb: Seeboden westlich der Trefflinger Straße, Hauptstraße und Bereich südlich der Hauptstraße

Fr, 28.10.2016 Do, 24.11.2016

St. Wolfgang

Mi, 05.10.2016 Mi, 16.11.2016

Landwirtschaftskammerwahl 2016

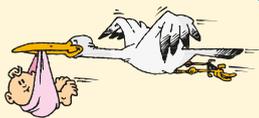
Vorwahltag:

28. Oktober 2016, Gemeindeamt, Sitzungssaal (2. Stock), 10:00 bis 12:00 Uhr

Wahltag:

6. November 2016, Gemeindeamt, Bürger- und Tourismusbüro, 8:00 bis 12:00 Uhr

Geburten



Johanna Lagger

geboren am 19. August 2016
Treffling 32, 9871 Seeboden am Millstätter See

Emma Ramsbacher

geboren am 23. August 2016
Pirk 63, 9871 Seeboden am Millstätter See

Lilli Marie Pirker

geboren am 29. August 2016
Dullhöhe 4, 9871 Seeboden am Millstätter See

Luca Karl Schurz

geboren am 3. September 2016
Trefflinger Straße 87,
9871 Seeboden am Millstätter See

Jonas Kalt

geboren am 4. September 2016
Römerweg 6, 9871 Seeboden am Millstätter See

Hochzeiten



Anita Maria Miehl und
Richard Messner, Spittal an der Drau
am 26. August 2016

Mag. Silvia Pendl und
Leo Tang, Wien
am 3. September 2016

Birgit Wallner und
Mag. Markus Palle, Wien
am 3. September 2016

Katharina Auer BSc MSc PhD und
DI Rolf Meinhard Rindler BSc, Wien
am 10. September 2016

Maria Anna Handler und
Anton Karl Hasmann, Graz
am 16. September 2016

Johanna Mayer und
Raphael Andreas Unterweger,
Millstatt am See und Seeboden am Millstätter See
am 17. September 2016

Sterbefälle



Mag. Dr. Kurt Ertl

Seeboden am Millstätter See, Leitenweg 4
verstorben am 10. September 2016
72 Jahre alt

Monia Pogačnik

Seeboden am Millstätter See, Bootsweg 2
verstorben am 10. September 2016
69 Jahre alt

Kurt Scheiblauer

Seeboden am Millstätter See, Steiner Straße 49
verstorben am 12. September 2016
86 Jahre alt

DANKSAGUNG

Ich bedanke mich für die zahlreiche Anteilnahme und
für die Kerzen-, Blumen- und Geldspenden, die mir
anlässlich des Ablebens meines Gatten

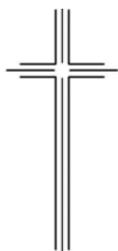
Herrn

Peter Reisinger

* 25.04.1938 † 14.07.2016

entgegengebracht wurde.

Inge Reisinger mit Familie



Die Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See trauert um
Altbürgermeister und
Träger des Ehrenringes der Marktgemeinde Seeboden am M. S.

Mag. Dr. Kurt Ertl

Er ist am 10. September 2016 im 73. Lebensjahr für immer von uns gegangen.

Mag. Dr. Kurt Ertl war von 1979 bis 1997 Bürgermeister und von 1997 bis 2003 Mitglied des Gemeindevorstandes und hat in dieser Zeit die Entwicklung unserer Marktgemeinde maßgeblich geprägt. Wir verlieren mit ihm einen Menschen, dessen Wirken von Pflicht- und Verantwortungsbewusstsein sowie großem Weitblick geprägt war.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Für die Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See

Die Bediensteten

Bgm. Wolfgang Klinar

Der Gemeinderat



Ein Sommer, der uns ein schönes Übernachtungsplus bereitet!

Der Sommer 2016 kann durchaus als sehr guter Sommer bezeichnet werden. So können sich die Gastgeber über ein akzeptables Übernachtungsplus freuen. Glaubt man der Statistik (Sommerhalbjahr 2016 bis Juli), konnten wir in Seeboden mit Abstand das beste Ergebnis unter den Seengemeinden erreichen.

Besonders aufgefallen ist uns in diesem Sommer wieder, dass unsere Gäste sich immer mehr dem Wandern widmen; so sind „Wanderer“ im Ortsbild schon zur Gewohnheit geworden. Die Schritte, sich als **Wanderdorf** zertifizieren zu lassen und sich in Zukunft auch der Entwicklung des Tschiernocks zu widmen, sind also völlig richtig!

Dennoch stimmt es mich persönlich nachdenklich, dass es uns offensichtlich nicht gelingt, den Herbst und auch das Frühjahr in Schwung zu bringen. Was hat es für einen Sinn, wenn wir Gäste im Ort haben und die Infrastruktur (Eis, Bäder, Restaurants) bereits auf Sparflamme (geschlossen oder vermehrte Ruhetage) läuft? Hier werden wir definitiv Lösungen finden müssen! Lösungen, die wohl nur gemeinsam und im gegenseitigen Interesse sind. Lösungen, die sowohl das Gästeverhalten, aber auch das Freizeitverhalten unserer Bewohner berücksichtigen und zumindest gewährleisten, dass wir an jedem Wochentag bis Anfang Oktober ein entsprechendes Angebot vorweisen können.

Bei all diesen mahnenden Worten möchten wir aber auch auf zwei „Meilensteine“ für den Tourismusverein Seeboden und deren Mitglieder hinweisen.



Wir konnten die Umsetzung einer neuen WEB-CAM realisieren und liefern somit ein Gesamtbild von Seeboden am Millstätter See für alle unsere Mitgliedsbetriebe des Tourismusvereins.

Die vor vielen Jahren einmal mühevoll renovierte **Lassnigmühle** beschäftigte uns in den vergangenen Jahren immer wieder. Nunmehr scheint es gelungen zu sein, dass diese Mühle neu eingedeckt wird und wir dieses Juwel für den Tourismusverein mit Einbindung von Leaderfördergeldern erhalten können.

Besonders erfreut bin ich aber, dass wir mit unserer Facebookseite bereits an die 2.500 Freunde erreichen. Helfen Sie uns mit, dass wir hier noch besser werden! Liken Sie „Seeboden am Millstätter See“!

Für den einen mögen dies nur kleine Schritte sein, für uns sind es aber Puzzlesteine zu einem wirklich erfolgreichen Miteinander von Tourismus und Freizeitverhalten unserer Mitbewohner.

Hellmuth Koch
Leiter Tourismus- und Bürgerbüro

Wir kennen nun Seeboden am Millstätter See!

Unter dem Motto „Kennst du Seeboden“ fand am 18. September die zweite Wanderung durch unser Gemeindegebiet statt. Die 25 Kilometer lange Strecke führte quer durch Seeboden und so mancher Teilnehmer wusste die eine oder andere – für viele unbekannte Geschichte – zu erzählen. Entlang unserer Route informierte uns Imker Gerhard Unger über die Bienen-

zucht und seinen Versuch in Treffling Wein zu kultivieren.

Unser Dank gilt aber auch der Familie Walter Egarter vlg. Löscher, die uns wieder mit Kaffee und Reindling auf ihrem Anwesen verwöhnten, sowie der Feuerwehr Lieserhofen für die Bereitstellung von Getränken in der Mittagspause.

Gegen 15:30 Uhr kamen wir mit vielen neuen Eindrücken am Ausgangspunkt am Hauptplatz in Seeboden an.

Gerne werden wir im kommenden Jahr wieder einen solchen Tag organisieren!

Josef Kramer, Hellmuth Koch

Bilder: Josef Possegger und TVB Seeboden



Das Wasserwerk informiert Trinkwasseruntersuchungen der Gemeindewasserversorgungsanlage Seeboden-Lieserhofen

Die gesetzlich vorgeschriebenen jährlichen Untersuchungen wurden erfüllt und das Trinkwasser chemisch und biologisch untersucht. Es wurden keine Überschreitungen

von Grenz-, Richt- oder Indikatorwerten festgestellt, d. h., das Trinkwasser entspricht der Trinkwasserverordnung und den lebensmittelrechtlichen Vorschriften.

Quelle	Versorgungsbereich	Straßen, Ortschaften	Härtegrad	Ph-Wert
Steinanger	Seeboden – Ost, Mitte – Süd – West, Lieserbrücke	Hauptversorgung von Seeboden und Lieserhofen	9,35	7,2
Mitterling	Seeboden – Nord-Ost	Tangerner Straße, Oberbachweg, Salzkofelweg, Mirnockweg, Gmeineckweg	8,71	6,6
Frankhofer	Seeboden – Süd - Ost	Gritschacher Straße – Teilbereich	6,47	6,7
Gmeineck und Eden	Lieserhofen	Litzldorf, Karlsdorf, Lieserhofen-Oberdorf, Schöngassenweg	1,90	7,5

Abstufungen Wasser	Härtegrad
Sehr weich	0 bis 4
Weich	4 bis 8
Mittelhart	8 bis 12
Ziemlich hart	12 bis 18
Hart	18 bis 30
Sehr hart	Über 30

Lesen Sie bitte auf Ihrer Waschmittelpackung die Dosierung für die entsprechende Härte.

Sie helfen uns, die Umwelt sauber zu halten.

Wasserverlust – Angleichung des Verbrauchs

Überprüfen sie öfters, ob das Wasserzählerrad auch still steht, wenn kein Wasserhahn aufgedreht ist. Falls sich dieses auch nur geringfügig dreht, könnte es ein Leck in der Hausinstallation geben.

Die Marktgemeinde lehnt aus grundsätzlichen Überlegungen eine Angleichung des Verbrauches an die Vorjahre ab, wenn der Fehler bei der Inneninstallation – also nach dem Wasserzähler – aufgetreten ist.

Wasserwerk Seeboden

**DAS WC
IST KEIN
MISTKÜBEL**

Das WC ist kein Mistkübel! Wer Müll über den Abfluss entsorgt, schädigt die Kanalisation und treibt den Aufwand für Reinigung und Reparatur in die Höhe. So entstehen jedes Jahr unnötige Kosten in Millionenhöhe. Kosten, die wir alle mit unseren Kanalbenützungsgebühren mittragen müssen! Also: Das Abwasser, das die Geldbörse und auch die Umwelt schonen – den Müll sachgerecht entsorgen!

Klein ANZEIGEN

Wohnung zu vermieten:
Wohnung, 50 m², mit Mansarde, Seeblick, SAT-Anschluss und PP vorhanden, 250 Euro plus 100 Euro BK, inkl. Strom. **Telefon: 0664 984 73 96**

Ferienwohnung von Oktober bis längstens Ende Mai 2017 zu vermieten, 2 Zimmer mit Wohnküche, 60 m², großer Balkon, schöne Wohnung in ruhiger Lage, MP 400 Euro, Strom extra (Heizung),
Telefon: 814 82 oder 0664 730 73 599

Heizkostenzuschuss 2016/2017

Für den Winter 2016/2017 wird wieder ein Heizkostenzuschuss ausbezahlt.

Anträge auf Gewährung des Heizkostenzuschusses können in der Zeit vom **12. September 2016 bis 27. Februar 2017** gestellt werden.

Der Antrag ist bei der Marktgemeinde Seeboden am M. S. einzubringen.

Das erforderliche Formular steht auf unserer Homepage www.seeboden.at zum Download bereit, Sie erhalten dieses aber auch im Gemeindeamt, 2. Stock (Frau Andrea Hodel).

Bitte beachten Sie, dass es für die Gewährung des Heizkostenzuschusses die nachstehend angeführten Anspruchsvoraussetzungen bzw. Einkommensgrenzen gibt:

Heizkostenzuschuss in Höhe von € 180,00	Einkommensgrenze Monatlich Euro
Bei Alleinstehenden / Alleinerziehern	838,00
Bei Haushaltsgemeinschaften von zwei Personen (z.B. Ehepaaren, Lebensgemeinschaften....)	1.257,00
Zuschlag für jede weitere Person (auch Minderjährige)	129,30

Heizkostenzuschuss in Höhe von € 110,00	Einkommensgrenze Monatlich Euro
Bei Alleinstehenden / Alleinerziehern	1.040,00
Bei Haushaltsgemeinschaften von zwei Personen (z.B. Ehepaaren, Lebensgemeinschaften....)	1.430,00
Zuschlag für jede weitere Person (auch Minderjährige)	129,30

Die Einkommensgrenzen sind Nettobeträge. Es ist von der Einkommenssituation bei Antragstellung auszugehen. Sonderzahlungen sind bei Ermittlung der Einkommensgrenzen nicht zu berücksichtigen.

Unterhaltsleistungen sind vom Nettoeinkommen abzuziehen.

Nach dem K-MSG ist von einem umfassenden Einkommensbegriff auszugehen. Als Einkommen gelten daher alle Einkünfte aus selbstständiger oder unselbstständiger Tätigkeit, Renten, Pensionen, Einkommen nach dem Opferfürsorgegesetz, Leistungen aus der Arbeitslosenversicherung, der Krankenversicherung, Geldleistungen aus dem K-MSG (Mindestsicherung), ferner auch Familienzuschüsse, Unterhaltszahlungen jeglicher Art, Lehrlingsentschädigungen sowie Stipendien und Kinderbetreuungsgeld.

Bei Lehrlingen, die eine Lehrlingsentschädigung beziehen und im gemeinsamen Haushalt mit einem Elternteil leben, ist von einer Haushaltsgemeinschaft von zwei Personen auszugehen.

Nicht als Einkünfte gelten Familienbeihilfen (inkl. Erhöhungsbetrag), Naturalbezüge, Kriegsoferentschädigung, Pflegegelder und die Wohnbeihilfe nach dem Wohnbauförderungsgesetz.

„Gespenstisches“ Dankeschön an den LIONS CLUB Spittal/Drau



Einladung zu den Komödienspielen Spittal/Drau „Das Gespenst von Canterville“ für Kinder und Jugendliche des IntegrationsZentrums RETTET DAS KIND – Seebach

Herr Dkfm. Gunnar Jungclaus, Präsident des Lions Club Spittal/Drau, hat den Kindern und Jugendlichen des IntegrationsZentrums RETTET DAS KIND – Seebach einen spannenden und „gespenstischen“ Nachmittag geschenkt. Mit großer Vorfreude wurde am 19. Juli 2016,



Kinder und Jugendliche sowie Begleiter/-innen des IntegrationsZentrums RETTET-DAS-KIND Seebach und Frau Mag.^a Petra Köfer (Leitung)
Dkfm. Gunnar Jungclaus vom Lions Club

nach einem gemeinsamen Fototermin, die Vorstellung „Das Gespenst von Canterville“ von Herrn Gunnar Jungclaus und den Kindern und Jugendlichen besucht.

Die Kinder und Jugendlichen genossen das Gespenst von Canterville und ließen sich von dieser schaurigen Geschichte im wundervollen Ambiente des Schlosses Porcia mitreißen. Es war eine großartige Vorstellung, die mit Spaß und Spannung vor Ort miterlebt werden konnte. Vielen herzlichen Dank an den Lions Club Spittal/Drau für die großzügige Spende von 51 Eintrittskarten und den unvergesslichen Nachmittag im Schloss Porcia.

**Mit freundlichen Grüßen
für die Kollegiale Führung der IntegrationsZentrum
gemeinnützigen Betriebs GmbH
Mag.^a Petra Gabriele Köfer
(Pädagogisch-organisatorische Leiterin)**



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

KÄRNTEN

Im Alter aktiv bleiben Rotes Kreuz bietet Bewegungskurse an

Bewegung kann nicht nur für das Wohlfühl, sondern auch zur Vorbeugung gegen den vorzeitigen Eintritt vieler „körperlicher und geistiger Alterserscheinungen“ enorm viel beitragen. Das Rote Kreuz bietet für Frauen und Männer ab den mittleren Jahren bis ins hohe Lebensalter Bewegungskurse an.

Durch abwechslungsreiche und altersgerechte Übungen soll die Beweglichkeit erhalten werden. Der Kurs läuft ohne Leistungsdruck ab. Gemeinsamkeit sowie Spaß und Freude an der Bewegung stehen im Vordergrund.

Trainerin Helga Thaler: „Ich lade unsere älteren Mitbürger ein, einfach einmal in unseren Kurs Bewegung zum Wohl-

fühlen hineinzuschnuppern. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.“

Die Teilnehmer treffen sich ab 6. Oktober 2016 jeden Donnerstag von 16:00 bis 17:00 Uhr in der Rettungsstelle Spittal.

Nähere Auskünfte und Anmeldungen bitte an Frau Ulrike Pließnig unter der Tel.-Nr. 05 09 144 1321 beim Roten Kreuz Spittal.



Trainerin Helga Thaler

Die Teddybär-Ambulanz des Roten Kreuzes rückt aus

Schulen und Kindergärten verwandeln sich in eine „Teddyambulanz“, um Kindern Ängste vor der Rettung, dem Krankenhaus und dem Zahnarzt zu nehmen.



Die Schüler nehmen ihre Stofftiere mit in die Schule, die dann nach allen Regeln der Kunst von den Sanitätern des Roten Kreuzes untersucht und „verarztet“ werden.

„Auf verschiedene Stationen aufgeteilt, bringen wir den Kleinen unsere Arbeit näher“, erzählt Anna Jöbstl. Zuerst werden die Puppen, Teddys, Hunde, Drachen, Schafe und viele andere Kuschtierchen abgewogen und abgemessen, die Herztöne abgehört und der Blutdruck gemessen. Dann dürfen die Kinder die Sauerstoffmaske und andere

medizinische Geräte ausprobieren. Ein Highlight für die Kinder ist der Rettungswagen, wo die Kinder auch auf die Rettungstrage liegen dürfen.

In der letzten Station wird den Kindern das sicher heikelste Thema, der Zahnarztbesuch, nähergebracht. André und Sandra von der Ordination „Zahnarzt André Wassermann“ zeigen und erklären die richtige Zahnhygiene sowie die Untersuchungen beim Zahnarzt.

Interessierte Schulen und Kindergärten können sich bei anna.joebstl@k.roteskreuz.at oder Tel. 0664 180 87 13 melden, wenn die Teddyambulanz auch bei ihnen Halt machen soll.



Kärntner Blumenolympiade

Ein großes Dankeschön und herzliche Gratulation übermittle ich allen Seebodnerinnen und Seebodnern, die jedes Jahr ihr Haus und ihren Garten mit Blumen verschönern und so Seeboden am M. S. zu einer freundlichen und lebenswerten Marktgemeinde machen.

Die Marktgemeinde Seeboden am M. S. erreichte heuer im Regionalbewerb den 2. Platz und wurde in der „Kategorie Marktgemeinde“ Landesdritter!

Freuen wir uns darüber und lassen wir weiterhin die Blumen sprechen!! Ein großes Dankeschön gebührt unseren Gärtnern und den gesamten Mitarbeitern des Bauhofes, die mit viel Fleiß und Kreativität Seebodens Ortsbild verschönern.

Teilnehmer/-innen und Bewertungen innerhalb der Marktgemeinde Seeboden am M. S.:

Gasthöfe und Hotels:

1. Mag. Ertl Johann (Ertlhof)

Bauernhöfe und Buschenschank:

1. Schneider Johanna und Diana (Schneiderhof)
2. Lager Christine (Bauerrupp)

Gewerbebetriebe und Pensionen:

1. Krabath Elisabeth (Pension Holle)
2. Oberwinkler Maria (Frühstückspension Oberwinkler)
3. Pließnig Gabriele (Haus Rosenheim)

Privathäuser mit Balkon und Garten:

1. Köfler Walpurga
2. Mitterberger Waltraud
3. Waiguny Susi
3. Zettauer Matilda
4. Egger Rosemarie
5. Payer Nina

Fenster- und Blumenschmuck:

1. Trattnig Wolfgang

Sonderobjekte und Sonderpreise:

1. Erlacher Gertraud (Bauergarten)
2. Olsacher (Platzl von Dorfman Kraut)
3. Marktgemeinde (Sängerplatzl Tangern)
4. Buchner (Platzl vom Gritschacher Athletic Club)

Gartenparadiese:

1. Adenberger Liane
2. Rosam Sissy (Rosengarten)
3. Kofler Rosemarie (Rosengarten)

Sonderwertung Kindergarten:

1. Kindergarten Treffling

Sonderwertung Generationenbewerb:

1. AHA Seniorenzentrum

Sehr erfreulich ist, dass Frau **Schneider Johanna** und **Diana Landes- und Regionalsieger** wurden.

Frau **Krabath Elisabeth (Pension Holle)** wurde in der Region I **Zweite** und die Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See wurde mit seinem Kreisverkehr in der Region I **Dritter**.

Für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer wird wie jedes Jahr eine kleine Feier zur Urkundenübergabe veranstaltet. Die Einladungen folgen.

Die Begutachtung und Bewertung der Bewerbe erfolgt ausschließlich von Mitgliedern der „**Fördergemeinschaft Garten**“. Die Veranstaltung wird von der Marktgemeinde beworben und gibt nur organisatorische Hilfestellung bei der Erstbewertung.

Ihr Bürgermeister Wolfgang Klinar

HERZLICHE EINLADUNG zu unseren

Martini-Gansl-Wochen

Sonntag, 16. Oktober 2016
bis Mitte November 2016

Täglich außer Montag

Wir bitten um Ihre Tischreservierung unter Tel. 04762/81137

Auf Ihren Besuch freuen sich
Familie Franz Josef Schmidt und Mitarbeiter



Gasthof POSTWIRT

***S

Gelebte Gastlichkeit seit über 100 Jahren

Familie Franz-Josef Schmidt

Hauptstraße 64-66 · 9871 Seeboden · Tel. 04762 81137 · postwirt.seeboden@aon.at · office@postwirt.at · www.postwirt.at

Erntefrische Erdäpfel vom Rudnighof

Ditta: festkochend
Melody: halbfest
Laura: festkochend (rotschalig)



Rudnigbauer
Fam. Eder Ernst
Rudnigstraße 60
9851 Lieserbrücke
0699/125 35 631

Grandioses Strudelfest 2016 am wohl schönsten Festplatz des Millstätter Sees

Traumhaftes Wetter mit strahlendem Sonnenschein verwöhnte die Besucher des 7. Strudelfestes am 10. September im Blumenpark direkt am See. Bereits der Umzug durch den Ort mit der Mitnahme verschiedener Strudel unserer Seebodner Wirte erwies sich als Publikumsmagnet. Die Teilnehmer am Landestreffen der Altkommandanten der Kärntner Feuerwehren, das an diesem Tag ebenfalls in Seeboden stattfand, reihten sich ebenfalls in den Umzug ein. Begleitet wurde der Strudelwagen von unseren beiden Trachtenkapellen, den Oldtimertraktoren-Freunden Litzlhof, den Vereinen und von der großen Göserskutsche das Kurt Oberlerchner.



Im Festgelände erwarteten die Besucher an die 30 Strudelvarianten, die in bewährter Weise vom Wirstammtisch, dem Dorfverein PUKK, der FF-Seeboden, dem Dorf Wirlsdorf, dem Fischereiverband Millstätter See und erstmals vom Verein „Hippokrates“ zubereitet wurden. Die Vorstellung der einzelnen Strudel umrahmten die Trachtenkapelle Lieserhofen, der Gemischte Chor Seeboden und der MGV Seeboden.



Die Minis der Trachtenkapelle Seeboden nutzen ihren Auftritt, um für die Blasmusik Werbung zu machen. Ein weiterer Höhepunkt war sicherlich auch die „Steinbock-Trachtenmodeschau“, bei der die neuesten Kreationen aus dem Hause Steinbock vorgestellt wurden. Mit der Kapelle „Neuvirtovi Stajerci“ aus Maribor gelang den Organisatoren rund um Hans Kapeller und Hellmuth Koch wieder ein toller Abschluss des Strudelfestes. Melitta

Stockhammer durfte für ihren „Apfelstrudel“ wieder einen tollen Preis aus den Händen von Sigi Moerisch, Hotel „DAS MOERISCH“ entgegennehmen.

An dieser Stelle bedanken sich die Organisatoren ausdrücklich bei allen Gönnern und Besuchern des Strudelfestes. Nur durch die Unterstützung der Marktgemeinde Seeboden am M. S., des Tourismusverbandes Seeboden und den vielen Unternehmern kann dieses Fest über die Bühne gehen.



Bilder: Patrick Sommeregger-Baurecht. Alle Bilder unter: www.strudelfest.at



WÖCHENTLICHE VERANSTALTUNGEN

MO BIS FR
8:00 Uhr



Ausstellung von Astrid Langer
Impuls Center

CARTOONS. Dauer der Ausstellung: 14. Oktober bis 28. November 2016, Mo bis Fr 8:00 bis 18:00 Uhr.

JEDEN MONTAG
9:15 Uhr



Almexpress & Bergwanderführer
Im Biosphärenpark Nockberge (bis 27.10.)

Nöring Sattel/Kamplnock
Der Almexpress bringt Sie bequem zum Ausgangspunkt und holt Sie wieder ab. Was blüht denn da? Wie heißen die Gipfel ringsum? Fragen, auf die der geprüfte Bergwanderführer Antwort weiß, der Wanderer (auf Wunsch) begleitet. Preis Almexpress: 13 Euro pro Erw. und 6,50 Euro pro Kind; mit MIC 50 % Ermäßigung. Preis Bergwanderführer: 13 Euro pro Erw. und 6,50 Euro pro Kind; mit MIC kostenlos. Einstieg: Seeboden, Millstatt oder Döbriach Anmeldung bis zum Vortag 13:30 Uhr unter Tel. 04766 37 00.

JEDEN MONTAG
16:00 Uhr



Bauernhoftag (bis 24.10.)

Landhaus Löscher – Der Familienbauernhof
Am Löscherhof in Unterhaus lernt ihr das Leben auf einem Bauernhof genau kennen. Zuerst gehts in den Stall, wo ihr seht, wie glücklich unsere Tiere hier leben. Heu holen, Tiere füttern, die Kälbchen streicheln und im Hühnerstall ein frisch gelegtes Ei ernten. Nach getaner Arbeit geht es auf die Wiese zum Spielen. 5 Euro pro Person. Kinder mit MIC gratis. Kinder unter 5 Jahre nur in Begleitung der Eltern. Anmeldungen bis Sonntag 16:00 Uhr, Tel. 0699 127 41 430.

JEDEN DIENSTAG
9:15 Uhr



Almexpress & Bergwanderführer (bis 27.10.)
Auf der Sonnenseite am Weltenberg Mirnock

Hochstarzer/ Gasthof Walder
Der Almexpress bringt Sie bequem zum Ausgangspunkt und holt Sie wieder ab. Was blüht denn da? Wie heißen die Gipfel ringsum? Fragen, auf die der geprüfte Bergwanderführer Antwort weiß, der Wanderer (auf Wunsch) begleitet. Preis Almexpress: 13 Euro pro Erw. und 6,50 Euro pro Kind; mit MIC 50 % Ermäßigung. Preis Bergwanderführer: 13 Euro pro Erw. und 6,50 Euro pro Kind; mit MIC kostenlos. Einstieg: Seeboden, Millstatt oder Döbriach Anmeldung bis zum Vortag 16:00 Uhr unter Tel. 04766 37 00.

JEDEN DIENSTAG
9:30 Uhr



Geocaching (bis 25.10.)

Schnuppercachen in Seeboden. Dauer bis ca. 12:00 Uhr!
Anmeldung bis zum Vortag 16:00 Uhr unter Tel. 04762 812 55 15, Teilnahme: kostenlos, Leihgebühr für das GPS-Gerät: 8 Euro, mit MIC kostenlos, 50 Euro Kaution. **TIPP:** Nutzen Sie die Gratis-Daunerparkplätze im Seezentrum.

JEDEN MITTWOCH
9:15 Uhr



Almexpress & Bergwanderführer
Granat – Feuerstein der Liebe (bis 27.10.)

Millstätter Alpe
Der Almexpress bringt Sie bequem zum Ausgangspunkt und holt Sie wieder ab. Was blüht denn da? Wie heißen die Gipfel ringsum? Fragen, auf die der geprüfte Bergwanderführer Antwort weiß, der Wanderer (auf Wunsch) begleitet. Preis Almexpress: 13 Euro pro Erw. und 6,50 Euro pro Kind; mit MIC 50 % Ermäßigung. Preis Bergwanderführer: 13 Euro pro Erw. und 6,50 Euro pro Kind; mit MIC kostenlos. Einstieg: Seeboden, Millstatt oder Döbriach Anmeldung bis zum Vortag 16:00 Uhr unter Tel. 04766 37 00.

JEDEN DONNERSTAG
9:15 Uhr



Almexpress & Bergwanderführer
Am Alpe Adria Trail (bis 27.10.)

Tschiermoock
Der Almexpress bringt Sie bequem zum Ausgangspunkt und holt Sie wieder ab. Was blüht denn da? Wie heißen die Gipfel ringsum? Fragen, auf die der geprüfte Bergwanderführer Antwort weiß, der Wanderer (auf Wunsch) begleitet. Preis Almexpress: 13 Euro pro Erw. und 6,50 Euro pro Kind; mit MIC 50 % Ermäßigung. Preis Bergwanderführer: 13 Euro pro Erw. und 6,50 Euro pro Kind; mit MIC kostenlos. Einstieg: Seeboden, Millstatt oder Döbriach Anmeldung bis zum Vortag 16:00 Uhr unter Tel. 04766 37 00.

JEDEN FREITAG
9:15 Uhr



Almexpress & Bergwanderführer
Goldeck, den Goldgräbern auf der Spur (bis 14.10.)

Spittal/Goldeck
Der Almexpress bringt Sie bequem zum Ausgangspunkt und holt Sie wieder ab. Was blüht denn da? Wie heißen die Gipfel ringsum? Fragen, auf die der geprüfte Bergwanderführer Antwort weiß, der Wanderer (auf Wunsch) begleitet. Preis Almexpress inkl. Gondel: 19 Euro pro Erw. und 8 Euro pro Kind; mit MIC 50 % Ermäßigung. Preis Bergwanderführer: 13 Euro pro Erw. und 6,50 Euro pro Kind; mit MIC kostenlos. Einstieg: Seeboden, Millstatt, Döbriach od. Spittal Anmeldung bis zum Vortag 16:00 Uhr unter Tel. 04766 37 00.

JEDEN FREITAG
9:30 Uhr



Nordic Walking Tour (bis 16.10.)

Treffpunkt: Tourismusbüro Seeboden, Hauptplatz
Dauer: ca. 2 Stunden, 12 Euro pro Person inkl. Leihstöcke, Anmeldung am Vorabend bis 19:00 Uhr, Tel. 04762 820 37 und 0664 730 513 75. Walk and Run, Ing. Josef Hermann, E-Mail: lauffreunde_kaernten@aon.at, www.walkandrun.at.
Für MIC-Karteninhaber ist die Teilnahme kostenlos! Anmeldung nur über die Millstätter See Tourismus GmbH am Vortag bis 17:00 Uhr, Tel. 04766 37 00.

JEDEN FREITAG
10:00 Uhr



Landmarkt

am Hauptplatz in Seeboden am Millstätter See

Verkauf von regionalen landwirtschaftlichen Produkten.

JEDEN FREITAG
15:30 Uhr



„Schmexperten“ ... unseren Sinnen auf der Spur (bis 21.10.)

Bauernhof Familie Schneider, Seestraße
Augen wie ein Adler, die Nase unüberlätbar und eure Zunge erkennt jeden Geschmack? Seid ihr sicher, dass ihr euch auf sie immer verlassen könnt? Spielt sie euch nie einen Streich? Dann seid ihr bei diesem Workshop genau richtig, denn sie werden hier auf eine harte Probe gestellt! Kosten/Person: 8 Euro, Anmeldung bis Donnerstag, 18:00 Uhr unter 0676 408 46 76, Alter: ab 6 Jahren, Teilnehmerzahl: ab 5 Personen. Bitte teilen Sie uns etwaige Unverträglichkeiten oder Allergien (Lactose, Fructose, Zöliakie) rechtzeitig mit.

JEDEN SONNTAG
8:00 Uhr



Tour des Alpenvereins Seeboden-Lieserhofen

Tourenprogramm auch im Internet:
www.alpenverein-seeboden.at

VERANSTALTUNGEN

Sa, 8. Oktober, 18:00 Uhr **Oktoberfest – mit größter Weißwurstparty Kärntens**
Habe d' Erbe

Das Oktoberfest im beheizten Festzelt mit „Meilenstein“ – original Paulaner Münchner Wiesenbier. Alle Infos unter 0664 141 11 49.

Sa, 8. Oktober, 18:00 Uhr **Oktoberfest des SV Seeboden**
Sportarena Seeboden

Oktoberfeststimmung mit Weißwürsten, Oktoberfest-Bier und Laugen-Brez'n. Live-Musik mit „Manuelas Karawankenbären“ ab 18:30 Uhr. Erleben Sie einen abwechslungsreichen Tag in der Sportarena Seeboden.

Sa, 8. Oktober, 10:00 Uhr **1. Flohmarkt auf Burg Sommereg**
Burg Sommereg

Standplätze für Kinder kostenlos! Infos unter Gottfried Zimmermann, 0650 585 85 13. Eintritt frei!

So, 9. Oktober, 10:30 Uhr **Gedenkfeier**

Kriegerdenkmal in Lieserhofen

Gedenkfeier für die Gefallenen und Opfer der Weltkriege und des Abwerkkampfes. 8:45 Uhr Messe, 10:00 Uhr Abmarsch beim Bliem-Platz, 10:30 Festakt beim Kriegerdenkmal. Die Bevölkerung ist dazu recht herzlich eingeladen.

VERANSTALTUNGEN

So, 9. Oktober, 12:00 Uhr **Iss soviel du willst – Das Jubiläumsbuffet auf Burg Sommereg**
 Erwachsene 15,90 Euro, Kinder bis 12 Jahre 7,90 Euro.

So, 9. Oktober **Mountainbiketour**
 Seeboden – Treffling – Platzgraben – Gmünd – Unterkreuschlach – Heizelsberg – Leoben – Eisentratten – Oberbuch – Gmünd – Trebesing – Lieserhofen – Seeboden. Ca. 40 km, 1000 Hm. Es führt: Hans Dobrig, Tel. 0680 200 90 19.

Do, 13. Oktober, 19:00 Uhr **Vernissage von Astrid Langer**
 Impuls Center
 CARTOONS, Vernissage mit musikalischer Umrahmung. Dauer der Ausstellung: 14. Oktober bis 28. November 2016, Mo bis Fr 8:00 bis 18:00 Uhr.

So, 16. Oktober, 14:00 Uhr **Erntedankfest im Biogarten**
 Biogarten Trasischk
 Veranstalter: Dorfgemeinschaft „Unser Dorf Treffling“.

Sonntag, 16. Oktober **Großer Speikkofel (2.270 m)**
 ab St. Lorenzen. Kl. Speikkofel – Gr. Speikkofel – Brethöhe – Zgartenalm – Lorenzenhütte. Gesamt ca. 7 Std. Es führt: Gerhard Wassermann, Tel. 0664 461 03 63.

Sonntag, 23. Oktober **Krögerlnock (Gregerlnock) (2.296 m)**
 ab Prießhütte, ca. 3 Std.
 Es führt: Michael Unterlerchner, Tel. 0664 341 85 29.

Mittwoch, 26. Oktober **Mallnock Rundwanderung**
 Von St. Oswald mit der Brunnachbahn auf 1.902 m, anschließend geht es über die Brunnachhöhe zum Mallnock, 2.226 m und weiter zum Klomnock – eine tolle Aussichtstour inmitten der Nockberge. Gesamtzeit ca. 7 Std. Es führt: Albin Huber, Tel. 0650 616 60 30.

Sa, 29. Oktober, 14:30 Uhr **Hubertusmesse**
 Hubertuskapelle Tschiernockstraße
 Die Jagdrunde Treffling lädt ein zur ökumenischen Andacht bei der Hubertuskapelle an der Tschiernockstraße. Die Messe beginnt um 14:30 Uhr und wird umrahmt von der Jagdhornbläsergruppe Lieserhofen. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt.

Sonntag, 30. Oktober **Kleiner Königstuhl (2.254 m)**
 Von Schönfeld, 1.730 m zur Klölingscharte, 2.116 m, Abstieg in die Klölingalm, weiter zum Kleinen Königstuhl. Am Retourweg könnte man noch auf den Schilcher-nock 2.270 m wandern und wieder nach Schönfeld absteigen. Gesamtzeit ca. 6 Std. Es führt: Albin Huber, Tel. 0650 616 60 30.

Mo, 31. Oktober, 18:00 Uhr **„Hallo Wein“**
 Weinzeit im Uhrhaus
 Unter dem Motto „Hallo Wein“ heißen wir heute ab 18:00 Uhr den heurigen Wein willkommen.

Mo, 31. Oktober, 18:30 Uhr **Halloween – Das Gruselbuffet auf Burg Sommereg**
 Burg Sommereg
 Erwachsene 29 Euro, Kinder bis 12 Jahre 19 Euro.

Sa, 5. Nov., 9:00 Uhr **Familienflohmarkt**
 Birgits Stöberkiste
 Heute findet wieder der beliebte Familienflohmarkt in „Birgits Stöberkiste“, Hauptstraße 130, Tel. 0660 319 93 70 in Seeboden statt. Motto „Stöbern – Feilschen – Handeln – Tauschen“.

Sa, 5. Nov., 14:00 Uhr **Charity – ULTRAS SPITTAL und KAC**
 Eissport-Arena Spittal/Drau
 Charity-Veranstaltung der Ultras Spittal mit dem österreichischen Rekordmeister KAC. Programm: öffentliches KAC Training, Match der „Mixed Teams“ ULTRAS/KAC, Autogrammstunde, Tombola. Erlös geht an die Kinderkrebshilfe.

Sonntag, 6. November **Hohe Leiten (2.509 m)**
 Vom Pekastrigbauer 1.500 m in der Teuchl zum Blößenbichsee, 2.200 m, weiter auf dem Gipfel zur Hohen Leiten. Anschließend am Grat zum Kesseleck, 2.460 m und zur Teuchlspitz, 2.320 m. Gesamt ca. 7 Std. Es führt: Albin Huber, Tel. 0650 616 60 30.

Fr, 11. Nov., 19:00 Uhr **Benefizkonzert – Singgemeinschaft Unterhaus**
 Evangelische Pfarrkirche in Unterhaus
 Benefizkonzert – im Zeichen von 100 Jahre Otto Bünker – zu Gunsten der evangelischen Pfarre Seeboden, mit Bischof Michael Bünker.

So, 27. Nov., 14:00 Uhr **Krippenfest „Unser Dorf Treffling“**
 Ortnereusche
 Kutschenfahrten, Gesang, Verköstigung.

Do, 1. Dez., 19:00 Uhr **Vernissage „Fauna und Flora am Millstätter See“**
 Impuls Center
 Fotos aus dem Wettbewerb. Vernissage mit musikalischer Umrahmung. Dauer der Ausstellung: 1. Dezember 2016 bis 20. Jänner 2017, Mo bis Fr 8:00 bis 18:00 Uhr.

Weitere Veranstaltungen siehe Inserate und Plakate!

20 Jahre Wildkräuter-Wanderung mit Christine Kechvar

Ein Fixpunkt im wöchentlichen Veranstaltungskalender des Tourismusverbandes Seeboden ist die Wildkräuter-Wanderung mit Christine Kechvar. Vor nunmehr 20 Jahren übernahm die ausgebildete Pharmazeutin dieses kostenlose Angebot für unsere Gäste. Jeden Mittwoch im Sommer wird der Weg von der Mautstelle bis zur „Pleschgatter“, auch „Zwischen den Zäunen“ genannt, zum wahren Schatz für Kräuterfreunde.

„Ich bin stolz, dass ich mein Wissen nunmehr bereits seit 20 Jahren weitergeben darf und freue mich, dass sich diese Nachmittage immer noch großer Beliebtheit erfreuen“, führt Christine Kechvar an.

Grund genug, dass Bürgermeister Wolfgang Klinar und der Leiter des Tourismusverbandes Seeboden, Hellmuth Koch, Frau Kechvar bei einer ihrer Führungen überraschte und ihr im Kreise der Teilnehmer dankten.

Seitens des Tourismusverbandes Seeboden wünschen wir auf diesem Wege alles erdenklich Gute und bedanken uns nochmals für die Zeit, die in den vergangenen beiden Jahrzehnten von Frau Kechvar für unsere Gäste eingebracht wurde. Wir freuen uns auf weitere erfolgreiche und gesunde Jahre!



Gedenkfeier

für die Gefallenen und Opfer der Weltkriege
und des Abwehrkampfes



am Sonntag, 9. Oktober 2016
um 10:30 Uhr
beim Kriegerdenkmal in Lieserhofen.

08:45 Messe
10:00 Abmarsch beim Bliem-Platz
10:30 Festakt beim Kriegerdenkmal

Die Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen!

Einladung zur Hubertusmesse

am Samstag,
29. Oktober 2016
um 14:30 Uhr



Die Jagdrunde Treffling lädt zur ökumenischen Andacht
bei der Hubertuskapelle an der Tschiernockstraße ein.

Die Messe wird von der Jagdhornbläsergruppe Lieserhofen
umrahmt. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt.

Die Bevölkerung wird gebeten, Spaziergänge abseits
der Tschiernockstraße – im Bereich Bergwunder bis
Hoferhütte – von 8:00 bis 12:00 Uhr auf Grund
von laufendem Jagdbetrieb zu unterlassen.
Die Jagdrunde Treffling dankt für ihr Verständnis!

Auf ein gemütliches Beisammensein im Zelt und
Ihr Kommen freut sich die Jagdrunde Treffling.

Weidmannsheil
Jagdrunde Treffling

Seebodner Adventmarkt

am Sonntag, 20.11.2016 ab 14.00 Uhr
am Hauptplatz in Seeboden



- ☆ Geschenke
- ☆ landwirtschaftliche Produkte
- ☆ Weihnachtsbäckereien
- ☆ Punsch, Glühmost, Tee ...
- ☆ Kunsthandwerk
- ☆ Ab 15 Uhr Musikalische Umrahmung

Ankündigung: Weihnachtsmarkt Fr, 23.12.2016, von 10.00 bis 13.00 Uhr
Silvestermarkt Fr, 30.12.2016, von 10.00 bis 13.00 Uhr



Astrid Langer
Malerei, Grafik, Cartoons

Vernissage: Do, 13. Oktober, 19:00 Uhr
Ausstellung: 14. Oktober bis 28. November
von Mo bis Fr jeweils 8:00 bis 18:00 Uhr
Impuls Center, Thomas Morgenstern Platz 1

KUNST AM ARBEITSPLATZ



PETAR PISMESTROVIC

Die Welt ist eine Karikatur

Vernissage: Fr, 11. Nov., 19:00 Uhr
Ausstellung: bis 2. Dezember
in den Räumen von **ZeBRA** GmbH Spittal
Villacher Straße 95
von Montag bis Freitag während
der Geschäftszeiten.

FAUNA & FLORA am Millstättersee

Do, 1. Dezember 2016, 19:00 Uhr **Vernissage** der
Ausstellung mit den Bildern der Preisträger mit
Preisverleihung durch unseren Mitveranstalter



Ausstellung bis 19.1.2017, Mo bis Fr 8:00 bis 18:00
Impuls Center, Thomas Morgenstern Platz 1

FOTOWETTBEWERB: Einreichungen 15. Sept. - 20. Okt.
siehe www.kultur-impuls.com

**Einladung zum
Pflegestammtisch**



für pflegende/betreuende Angehörige und Interessierte

Der Stammtisch für pflegende und/oder betreuende Angehörige ist ein Angebot im Rahmen der Initiative „Gesunde Gemeinde“ und bietet die Möglichkeit, gemeinsam die Herausforderungen der Pflege und Betreuung zu Hause zu thematisieren, Erfahrungen auszutauschen und fachliche Beratung in Anspruch zu nehmen.

Themenschwerpunkte:

Donnerstag, 27. Oktober 2016 um 19:00 Uhr:
Marktgemeindeamt Seeboden am M. S.
Thema: Wissenswertes über Sachwalterschaft

Donnerstag, 24. November 2016 um 19:00 Uhr:
Marktgemeindeamt Seeboden am M. S.
Themen: Welche Bekleidungsmöglichkeiten gibt es für pflegebedürftige Personen, um den Pflegealltag zu erleichtern? – Wertvolle Tipps zum An- und Auskleiden.
Referentin: Frau DGKS Heidi Wilscher M.Ed

Die Teilnahme ist jeweils kostenlos!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen
bc MMag. (FH) Sandra Bindhammer



Thomas Schäfauer
Sozialreferent

Wolfgang Klinar
Bürgermeister





**Die Herausforderungen rund um Demenz
stehen im Zentrum des diesjährigen Kärntner
Demenzforums.**

Das Team von **EASY AGE** möchte **Interessierten**
die Möglichkeit geben dieses Forum zu
besuchen und verschenkt 2 Karten!



EASY AGE
Neue Impulse für Menschen 50+

**Rufen Sie einfach bei uns an
04762 81 048
oder schauen in unserem Büro am
Thomas Morgenstern Platz 1 in
Seeboden M.S. vorbei**

www.easy-age.at

Chorfestival in Seeboden am Millstätter See

Grandiose Tage für die Teilnehmer und Zuhörer!

Mit dem traditionellen Jugendchortag der Neuen Musikmittelschule Seeboden startete am Donnerstag, 22. September das zweite Chorfestival in Seeboden am Millstätter See. Die Jugend Seebodens zeigte vom Kindergarten angefangen über die Volksschüler bis hin zu den Mittelschülern ihr musikalisches Können.

Besonderen Anklang fand im zweiten Teil das Kurkonzert der „Singschule Carinthia“ aus Klagenfurt. In Seeboden strebt man in Zusammenarbeit mit den Vereinen, den Schulen und der Gemeinde eine Kooperation mit dieser Singschule an. „Wir möchten unseren Jugendlichen eine perfekte Grundlage für Ihre sängerische Entwicklung bieten“, zeigt sich Vizebürgermeister und Vereinsreferent Ino Bodner zuversichtlich.

Am Freitag stand dann alles im Zeichen des Kennenlernens. Die Chöre trafen sich zum Empfang vor der Kirche St. Jakobus und wurden dort von der Trachtenkapelle Seeboden und der Singgemeinschaft Unterhaus musikalisch begrüßt. Hellmuth Koch vom Tourismusverband Seeboden machte mit vielen kleinen Geschichten auf Seeboden neugierig. Der Abend endete mit der Vorstellung der Chöre am Landmarkt in Seeboden.

Der Samstag stand ganz im Zeichen des Mottos dieses Chorfestivals – „BERG-SEE“. So verbrachte ein Teil der Chöre den Tag mit einer durch den MGV Harmonie begleiteten Schiffsrundfahrt und besuchte die Bonsai-Gärten in Liedweg.

Mit einer Bergandacht am Goldeck begann der Tag für jene Chöre, die höher hinauf wollten. Bestens gestärkt durch die Kulinarik in den Hütten wurde intensiv gesungen und viele Freundschaften geschlossen. Am Abend durften sich die Teilnehmer beim Konzert der Gastchöre über viele Besucher freuen und zeigten dort ihr Können.



Der Sonntag stand im Zeichen des Tangerner Erntedankfestes! Nachdem in den umliegenden Kirchen die Gottesdienste durch die teilnehmenden Chöre des Chorfestivals gestaltet wurden, versammelten sich alle anschließend am Tangerner Dorfplatz. Das Lied bestimmte auch diesen Tag und so ging ein tatsächlich grandioses Chorfestival in Seeboden wieder zu Ende. Die Gastchöre waren sich alle einig und stimmten den Worten der Obfrau des Singkreises Stainzthal zu: „Die entgegengebrachte Gastfreundlichkeit der Menschen hier in Seeboden ist wohl durch nichts zu übertreffen! Wir kommen wieder!“

KRAFT trifft YOGA!

Sanftes Kraftausdauertraining mit Übungen aus dem Bodyweight Training gepaart mit Dehnungs- und Entspannungsasanas aus dem Yoga.

Termine: immer montags:
10.10. / 17.10. / 24.10. /
7.11. / 14.11. / 21.11. /
28.11. / 5.12. / 12.12. /
19.12.

Zeit: 18:00 - 19:15

Ort: Turnsaal, VS Seeboden

Dauer: 10 Einheiten à 75 min

Level: alle und jeder ☺

Preise: 1. Einheit
Schnuppern gratis,
9 Einheiten zu 105 Euro

Anmeldung: Bitte per Mail
an laxba@yahoo.de oder
telefonisch unter 0660
816 13 17

Bitte Matte mitbringen,
eventuell Decke und
bequeme Kleidung.

Leitung: Mag^a Barbara Lax,
diplom. Bewegungs- und
Gesundheitscoach





60 Jahre Trachtenkapelle Seeboden

Herrliches Wetter, gute Stimmung, viele Besucher und ein Jubilar, der trotz seines Alters immer jünger wird. So oder so ähnlich kann man das erste Septemberwochenende in Treffling zusammenfassen.

Die Wurzeln der Trachtenkapelle Seeboden (TKS) reichen länger zurück als 60 Jahre, nämlich bis zum Ende des 19. Jahrhunderts. Zu diesem Zeitpunkt spielte die Bauernkapelle „Die Bruggerer“ bereits groß auf, welche sich aber, auch aufgrund der Kriegswirren, 1947 auflöste. Es dauerte bis 1956, bis sich genügend ausgebildete Musikanten zu einer Jugendkapelle, die 1962 zur heutigen Trachtenkapelle Seeboden wurde, formierten.

Grund genug für uns, dieses Jubiläum gebührend zu feiern. Als Ort wählten wir die Burgarena Treffling und das Fest wurde gleich an zwei Tagen abgehalten.

Nach gut acht Monaten Vorbereitungszeit war es dann schließlich soweit ...

Am Samstag, dem 4. September luden wir die Seebodener Vereine, Chöre und Feuerwehren zu einem ökumenischen Festakt ein, in dessen Zuge die neuen Trachtengilets vorgestellt und geweiht wurden. Umrahmt wurden die Feierlichkeiten von der Sängerrunde Tangern, dem Gemischten Chor Seeboden und dem Männergesangsverein Seeboden. Weiters freuten wir uns über die Teilnahme der Trachtenfrauen Seeboden, der K u. K Soldatenkameradschaft Treffling-Seeboden, der Freiwilligen Feuerwehren Kötzing, Tangern, Treffling und Seeboden sowie Vertretern der Gemeindepolitik. Besonders freuten wir uns aber über den Besuch unserer Partnerkapellen aus Ehrenhausen in der Steiermark und Kematen in Tirol. Der Tiroler Klangkörper hatte sein Können bereits am Tag zuvor, beim Landmarkt in Seeboden, unter Beweis gestellt und für Begeisterung gesorgt.



Nach dem feierlichen Festakt ging es dann ins Festzelt, in welchem unsere MINIs schon auf ihren Auftritt warteten. Diese wurden durch die beiden Partnerkapellen aus der Steiermark und Tirol abgelöst. Ab 21.30 Uhr war dann der Partysound von „Die Stockhiatla“ angesagt, welcher erst in den späten Nachtstunden verhallte.

Am Sonntag, dem 5. September kam es bereits am Vormittag zur Fortsetzung des Festprogramms. Insgesamt 15 Gastkapellen konnten durch Obmann Martin



Zlattinger, seine Stellvertreterin Carmen Egger und Kapellmeister Gerald Schwager empfangen werden. Ein Sternmarsch führte diese zum Festgelände, auf dem im Anschluss der Festakt stattfand. Ob der Temperaturen wurde den zahlreichen Besuchern und Ehrengästen ein kurzweiliger Festakt mit einem Gesamtspiel aller angetretenen Kapellen geboten. Anschließend ging es für alle Anwesenden in das Festzelt zum Frühschoppen, bei welchem „Die Innsbrucker Böhmisches“ bei ausgelassener Stimmung für einen würdigen Ausklang des Festreigens sorgte.

Wir möchten die Gelegenheit nutzen, um uns auf diesem Wege bei allen Sponsoren, Unterstützern und Helfern herzlich zu bedanken: angefangen bei den Chören für die würdige Umrahmung der Giletweihe, über die Feuerwehren für die Straßensperren bis hin zu den Damen der Dorfgemeinschaft „Wirldorf – Das Dorf mit Herz“ für Kuchen und Kaffee und den Partnern und Freunden für die Mithilfe bei Organisation, Aufbau, Abbau und während der beiden Festtage! Bedanken dürfen wir uns auch bei allen Gratulanten, die sich mit einem Präsent eingefunden haben. Ganz besonders bedanken möchten wir uns bei der Marktgemeinde Seeboden, die immer ein offenes Ohr für uns und unsere Anliegen hat.

Herzlichen Dank, Eure TK Seeboden!



MSC Seeboden lud zur 16. Tschiernock-Bergwertung

Am 3. September fand die 16. Auflage der beliebten Tschiernock Bergwertung um die Bergkristall Trophy statt. Es war gleichzeitig jedoch die vorerst letzte Gleichmäßigkeitsprüfung für Oldtimer, Veteranen und Klassiker, die der MSC Seeboden veranstaltete. Rund 40 Teilnehmer aus dem In- und Ausland nahmen die 5,5 Kilometer lange Panoramastraße hinauf zur Sommereggerhütte in Angriff. Dabei galt es in zwei Wertungsläufen möglichst identische Laufzeiten zu erreichen. Die Anmeldung und der Vorstart erfolgten wie gewohnt am Gelände rund um die Burg Sommeregg.

Der MSC Seeboden bedankt sich bei der Seeboden Touristik, der Weggenossenschaft Tschiernock, den Anrainern, beim Burgherrn zu Sommeregg, bei der FF Treffling, beim Roten Kreuz, bei den Pokalspendern und Unterstützern, beim Autohaus Dörfler Spittal (stellte das Vorausfahrzeug) bei der Zeitneh-

mung sowie bei allen Mitarbeitern für die tatkräftige Unterstützung, ohne die eine solche Veranstaltung nicht durchführbar wäre. Und ein besonderer Gruß seitens des MSC ergeht an Gerhard Tusch, ein Gründungsmitglied des Vereins, an Ing. Kurt Buchleitner, ein ehemaliger Pilot in den Reihen des MSC sowie zahlreiche ehemalige Mitarbeiter, die als interessierte Besucher der Veranstaltung beiwohnten.

Der **Sieg** ging diesmal an **Vinzenz Pippan** aus Velden mit seinem Puch 650 T (Bj. 1966).

Weitere Klassensieger: Paul Rainer (BSA A65L), Franz Bilsak (Condor 350A), Michael Ebner (Alfa Romeo Alfetta), Karl Kerschbauer (Alfa Romeo Alfasud), Andy Tronegger (Renault Clio 16V), Mechthilde Reichelt (Porsche Boxster), Sigi Domenig (Opel Corsa GSI) und Bernd Schützelhofer (Alfa Romeo Giulietta QV).



Was ist los mit der Bürgerinitiative „L(i)ebenswert Seeboden?“

Liebe 1600 Unterzeichner unserer Petition gegen den LKW Rastplatz in Seeboden, liebe Betroffene, liebe Interessierte, liebe Anrainer, liebe Enteignete, liebe Seebodner! „Was ist los mit eurer BI?“, diese Frage wird uns ab und zu gestellt? Anscheinend können wir trotz Facebook („Bewohner Seebodens“), trotz unserer Artikel in den Zeitungen, trotz unseres Offenen Briefes in der „Woche“ nicht alle Bewohner mit unseren Informationen erreichen.

Das Wichtigste:

1. Die Landesregierung (LH Dr. Peter Kaiser, LHStv. Dr. Gaby Schaunig, LHStv. Dr. Beate Prettnner, LR Rolf Holub, LR DI Christian Bengler, LR Mag. Darmann, LR Gerhard Köfer) hat vom Kärntner Landtag am 2.6.2016 im Rahmen der Landtagssitzung von allen Landtagsabgeordneten **einstimmig den Auftrag bekommen**, „die Interessen der betroffenen Anrainer/-innen und Bürgerinitiativen zu wahren und in Verhandlungen mit der ASFINAG und der Bundesregierung sicherzustellen, dass die Gemeinde Seeboden nicht durch das gegenständliche Projekt hinsichtlich Lärm, Landschaftsbild und Luftqualität beeinträchtigt wird.“

Wir bedanken uns bei den Landtagsabgeordneten DI Michael Johann, Christoph Staudacher, Dr. Hartmut Prasch, Ing. Karin Schabus und Ing. Manfred Ebner, die mit ihren treffenden Argumenten gegen den LKW- Rastplatz diesen Beschluss erwirkt haben. **Aufgrund dieses Landtagsbeschlusses kann es keine Genehmigung für diesen Rastplatz geben. Wir können beweisen, dass selbst bei strengen Auflagen die Gemeinde Seeboden durch das gegenständliche Projekt hinsichtlich Lärm, Luftqualität und Landschaftsbild beeinträchtigt wird.**

2. Als Grundlage für die Enteignung der drei Seebodner Grundbesitzer wegen diesem Rastplatz (einzigartig in Österreich) war ein von der ASFINAG in Auftrag gegebener Technischer Bericht notwendig. Er scheint Seeboden schon in der Aufgabenstellung als Standort zu bevorzugen! Es fehlen für Seeboden im Gegensatz zu allen anderen untersuchten Alternativen die detaillierten Kostenaufstellungen.

Nachdem die Landesregierung vom Landtag den Auftrag bekommen hat zu verhandeln, erwarten wir auch, dass endlich gehandelt wird.

3. Das ORF Team von „heute konkret“ wird demnächst über den Transit-LKW-Rastplatz oberhalb Seebodens berichten (ORF 2, 18:30 -18:50, Mo-Fr).

Wir bedanken uns bei allen Spendern, die unsere Bemühungen finanziell unterstützen. Damit ist uns sehr geholfen Jeder Cent wird getreu unserem Motto verwendet. Wir fahren, wir kopieren, wir versenden, wir beauftragen Fachleute, wir telefonieren, wir decken auf – meist mit unseren eigenen finanziellen Mitteln. Wenn Sie unsere Aktionen unterstützen wollen, spenden Sie bitte an:

Bürgerinitiative L(i)ebenswert Seeboden

IBAN: AT73 2070 6045 0047 1604,

BIC: KSPKAT 2KXXX,

Verwendungszweck: Meine Spende für ein gesundes Seeboden

Vielen, vielen Dank!

Kärntner Meisterschaften Wasserski 2016



Erfolgreicher Saisonabschluss für den Wasserski Club Seeboden bei den Kärntner Meisterschaften in Annenheim am Ossiacher See.

Das Team des WSC erreichte tolle 12 Podestplätze und konnte sich 2 Meistertitel sichern. Besonders die Jugend



Marco Moser, Roswitha/Michael/Alexandra Wimmer, Michaela Heitzmann, Gregor Schranz, (nicht auf dem Bild Gudrun Klimisch)

hat stark aufgezeigt, so können wir optimistisch in die Zukunft blicken und bereits für die Saison 2017 planen.

Die Podiumsplatzierungen im Einzelnen:

- Alexandra Wimmer**, 1. Platz und Meisterin Figurenlauf (Klasse U14)
- Gudrun Klimisch**, 1. Platz und Meisterin Figurenlauf (Klasse Seniorinnen), 2. Platz Slalom
- Gregor Schranz**, 2. Platz Slalom (U14), 2. Platz Figuren, 2. Platz Kombination
- Marco Moser**, 3. Platz Springen (Allgemeine Klasse), 3. Platz Kombination
- Roswitha Wimmer**, 3. Platz Slalom (Klasse Seniorinnen), 3. Platz Figuren
- Michael Wimmer**, 2. Platz Slalom (Klasse Senioren), 2. Platz Figuren

Großartig in unserem Team war Michaela Heitzmann, die in der gut besetzten allgemeinen Klasse der Damen die Plätze 5 und 6 in Figurenlauf und Slalom erreichen konnte.

Klein ANZEIGEN

Zu vermieten:

60 m² großer Raum für Seminare, Yoga (8 bis 10 Personen), Workshops (mit Übernachtungsmöglichkeiten), Shiatsu oder für Einzelsitzungen stundenweise um 12,50 Euro zu vermieten.

Näheres unter www.einfachschoenblick.jimdo.com oder **E-Mail: bm.usa@web.de**

Schönes, helles Büro im Impuls-Center, Thomas Morgenstern Platz 1, 3 Räume, 86 m², neu renoviert, ab sofort zu vermieten.

Telefon: 82 547 oder 0664 141 05 44

Zu verkaufen:

Noriker-Fuchsstute (16 J.), Mohrenkopf-Stute (9 J.) und Haflo-Araber-Wallach (12 J.) wegen Überzahl abzugeben, weiters Zweispänner-Brustblattgeschirr für Noriker. **Telefon: 0664 404 51 70**

Etagenheizung mit Umwälzpumpe zu verkaufen.

Telefon: 0664 404 51 70

Suche Arbeit:

Suche Arbeit im Gartenbereich (Hecken schneiden, Rasen mähen, jäten), als Maler oder im Bereich Trockenbau-Vollwärmeschutz. **Telefon: 0676 304 57 14**

Wohnung zu verkaufen:

Wohnung am See mit Gartenbenützung und PKW-Abstellplatz zu verkaufen. **Telefon: 0664 352 80 30**

Sonstiges:

Ihr Computer Spezialist hilft Ihnen bei: → PC Problemen aller Art → Kauf und Einrichtung eines Systems → Erstellen einer Website oder eines Blogs → PC Schulungen. **Telefon: 0677 613 112 66**

Alten- und Krankenpflege: Wir bieten 24-Stunden-Betreuung. Anfragen unter **Telefon: 0676 336 85 68**

Suche Personal:

Haushälterin für Privathaushalt in Millstatt gesucht, 2 x wöchentlich, ganzjährige Vertrauensstelle, sehr gute Bezahlung. Aussagefähige Bewerbungen an **asvt@gmx.at** oder **Telefon: 0676 574 87 55**

Einlagerungskartoffeln zu verkaufen

Nützen sie auch die Möglichkeit der kostenlosen Lagerung in unserem Kartoffelkeller!!!
Wir freuen uns schon heute darauf, Sie bei uns im Landhaus Löscher begrüßen zu dürfen.

Landhaus Löscher

Familie Eva & Walter Egarter
Unterhaus 5, 9871 Seeboden

fon 04762 81781, mobil 0699 127 41 430
info@landhaus-loescher.at, www.landhaus-loescher.at

Der nächste Winter kommt bestimmt!



Der Winter steht vor der Tür. Wir haben gemeinsam mit dem Bauhof einen Schneeräumplan für das gesamte Gemeindegebiet erstellt und wir sollten für den Winterdienst gerüstet sein. Um einen reibungslosen Räumdienst zu gewährleisten, ersuchen wir um Beachtung folgender Punkte:

Hinweise zur Schneeräumung

- Bitte entsorgen Sie keinen Schnee von privaten Flächen auf öffentliche Straßen!
- Die öffentlichen Straßen haben Priorität vor Privatstraßen. Privatstraßen werden ausnahmslos gegen Kostenersatz geräumt!

Schneeräumung von Gehsteigen

- In der Zeit zwischen 6:00 und 22:00 Uhr müssen Hausbesitzer die Gehsteige und Gehwege entlang ihrer Grundstücksgrenze von Schnee und Verunreinigungen säubern – so sieht es die Straßenverkehrsordnung vor.
- Bei Schnee und Glatteis müssen die Gehwege auch gestreut werden. Gibt es keinen Gehsteig, gilt das auch für den Straßenrand auf einer Breite von einem Meter entlang des Grundstückes.

Vorsicht bei Gefahr von Dachlawinen

- Auch Schneewächten oder Eiszapfen an den Dächern müssen entfernt werden. Bei Dachlawinen-Gefahr muss das Dach geräumt oder der Gehsteig vorüberge-



hend gesperrt werden. Wenn der Grundstückseigentümer diesen Verpflichtungen nicht nachkommt, kann er für Schäden haften.

Pflanzungen

- Nach dem Kärntner Straßengesetz sind Bäume, Sträucher, Hecken und Wurzeln, die in eine öffentliche Straße hineinragen oder sich im Straßenkörper ausdehnen, auf Verlangen der Straßenverwaltung vom Grundeigentümer ohne Entschädigung entsprechend auszuästen, zu beschneiden oder ganz zu beseitigen. Der Grundeigentümer hat in diesem Fall nur dann Anspruch auf Entschädigung, wenn die von ihm geforderten Maßnahmen Obstbäume betreffen. Die Auslichtungsarbeiten müssen so fachgemäß durchgeführt werden, dass durch den Beschnitt keine Verunstaltung der Pflanzungen eintritt.

Die Bauhofmitarbeiter haben für den Winterdienst alle Vorkehrungen getroffen. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir bei extremen Witterungsverhältnissen nicht überall gleichzeitig sein können. Sollten Sie vor großen Problemen stehen, können Sie uns selbstverständlich immer erreichen.

EIS- und SCHNEEFREI! *Tiefgarage – Winterpauschale*

Im Zeitraum vom

1. November 2016 bis 30. April 2017

besteht wieder die Möglichkeit einen Tiefgaragenplatz in der Tiefgarage am Hauptplatz zu mieten.

Winterpauschale: 240 Euro

(Dauerparkplätze: 50 Euro pro Monat)

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Tourismusbüro Seeboden unter 04762 812 55 12.

NICHT MIT MIR!!!
 SELBSTSCHUTZSCHULE S. W. - SELBSTVERTEIDIGUNG - SICHERHEIT - KARATE (All-Style)
 Seeboden - Millstatt - Molzbichl - Steinfeld - Baldramsdorf

Jemand, der sich keine Gedanken darüber macht, wenn etwas passiert, wird wie **GELÄHMT** sein."

KARATE - SELBSTVERTEIDIGUNG

Ausbildung 2016/2017 ab 4. Oktober in Seeboden



Sepp WILSCHER,
 Polizeibeamter,
 Sicherheitspreisträger Safety-
 Point (für Einsatz auf dem
 Gebiet der Selbstverteidigung)



Einschreibung/Anmeldung:
VS SEEBODEN 4. Oktober - 17.00 Uhr
GANZJÄHRIGE AUSBILDUNG!
 Kinder (z.B. Mutter oder Vater mit Kind möglich),
 Jugendliche, Erwachsene
Infos: 0664 100 31 86



Das Trainer- und Ausbildungsteam freut sich auf Euch!

Neue Anforderungen an Ihre Immobilie? Setzen wir gemeinsam neue Impulse!



Sie haben viel erreicht: viele Krisen und Tiefen überwunden, glückliche Momente erlebt und sich und Ihren Lieben ein harmonisches Zuhause geschaffen. Mit zunehmender Reife ändern sich unsere Prioritäten und Werte: Lebensumstände - wie auch die Immobilien - entwickeln sich leider nicht proportional mit unseren Bedürfnissen mit. Daher ist es nur logisch und lösungsorientiert, sich über die eigene Immobilie Gedanken zu machen.

Es liegt im Aufgabenbereich eines guten Immobiliendienstleisters, Sie bei Ihren Überlegungen zu beraten und zu begleiten. RE/MAX Impuls bietet als einziges Immobilienbüro einen speziellen Service für 50+ an: „EASY AGE“!

„EASY AGE“ bietet ein umfangreiches Angebot an Kapitalangeboten, Servicedienstleistungen und Immobilienmöglichkeiten: ganz egal ob Sie über einen Verkauf oder Umbau, eine (Um-)Finanzierung oder Servicedienstleistungen (Pflegedienstleistung, Garten- und Haushaltsunterstützung oder Freizeitangebote) nachdenken.

Ein unverbindliches Beratungsgespräch eröffnet Ihnen neue Möglichkeiten! **Warum? Weil Sie es sich verdient haben!**

Haben Sie Lust sich räumlich zu verändern?

Möchten Sie näher im Zentrum wohnen, wo Sie Ihren Alltag fußläufig genießen können?

Dann sind Sie bei RE/MAX an der richtigen Adresse:

- Miet- oder Eigentumswohnungen im Zentrum Seebodens
- Wohnflächen ab 43 m²

nähere Infos unter 04762 - 81 799



Meine Immobilie im Alter?

Rechtzeitig richtig entscheiden!

Info-Abend Spittal:

06.10. um 19:00 Uhr / WIFI Spittal
mit MMag. Peter Cerny, Notariat Trampitsch Spittal

Info-Abend Millstatt:

09.11. um 19:00 Uhr / Kurhaus Millstatt
mit Mag. Johannes Fitzek, Notariat Fitzek Millstatt

Der Vortrag für mehr Ertrag!

Eintritt frei! Voranmeldung unter 04762-81 799



RE/MAX Impuls
in Seeboden

Wir beraten Sie gerne: Immo-Info unter 04762 - 81 799 oder remax.at



fitness + fun

KBU MILLSTÄTTERSEE
www.kbu-millstaettersee.at

Wir bieten dir ein buntes Fitnessprogramm & Spass in der Gruppe
Start: 03.10.2016. Einstieg jederzeit möglich.
Wo? VS Lieserhofen, 9851 Lieserbrücke

Anmeldung und Infos unter 0660 / 73 50 590

MONTAG
Kickbox-/ Selbstverteidigungskurse um € 15,- pro Monat

KICKBOXEN
KBU-Frösche (6-12 Jahre) 17:30-18:30 Uhr
Erwachsenentraining 18:30-20:00 Uhr
Unser Training umfasst: Kickboxtraining, Aufwärmspiele, Dehnübungen, Krafttraining, Selbstverteidigung & Gewaltprävention

DONNERSTAG
Fitness-Workout um € 15,- pro Monat

FITNESS
AeroKick (15-60+ Jahre) 19:00-20:00 Uhr
Unser Training umfasst: Kickbox-Aerobic-Mix, Aufwärmspiele, Dehnübungen, Krafttraining, Koordination

SELBSTVERTEIDIGUNG



Der Geheimtipp in Millstatt!

posthof à la carte

Martinigansl

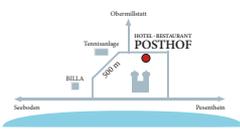
- Freitag, 11. bis Sonntag, 13. November 2016
- Freitag, 18. bis Sonntag, 20. November 2016

Winter-Öffnungszeiten KÜCHE ab 11. November 2016:

DO – SA 11.30 – 14.00 Uhr und 17.30 – 20.30 Uhr
SO 11.30 – 14.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

HOTEL · RESTAURANT
POSTHOF



Fam. Collaud
9872 Millstatt am See
www.hotelposthof.at
Um Tischreservierung wird gebeten:
Tel. 04766 2088



DIGITAL ERFOLGREICH und topmodern werden?

Starten Sie mit uns in ein neues Zeitalter!

CS4Web
Creative Solutions

Webdesign und Online-Lösungen

Wir sind Ihr **kreativer Partner** für Ihren professionellen Auftritt im **World Wide Web**.

Sie haben **Ideen** und **Vorstellungen**, haben aber nicht das notwendige **Know-How** für die Umsetzung?

Wir **beraten** und **unterstützen** Sie gerne **von der Idee bis zur Freischaltung** und messen Ihren digitalen Erfolg!



Sigi Leitner
0660/6515063



Christoph Hubmann
0676/6607054

office@cs4web.at
www.cs4web.at



Als Gesundheitstrainerin für Entspannung und Energetik begleite ich Kinder, Jugendliche und Erwachsene zu mehr Ruhe und Gelassenheit im oft hektischen Alltag.

Meine Angebote:

- Klangmassagen
- Bachblütenaustestungen
- Energiebalance
- Entspannungstraining
- Edelsteinberatung

Rufen Sie mich an und wir vereinbaren einen Termin:
Mag.^a (FH) Romana Hauptmann
 0650 444 22 87
 romana.hauptmann@silence4you.at
 www.silence4you.at



**Der Geheimtipp
in Millstatt!**

**posthof
à la carte**

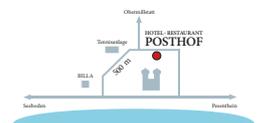
- Regionale Küche und Kärntner Spezialitäten
- Produkte aus der Region
- Bestens geeignet für Firmen- und Familienfeiern
- Spezialtermine wie Themen-Brunches und Heringsschmaus
- Gründungs- und Mitgliedsbetrieb



DIE REINANKENWIRTE
K.u.K. Hoffischer vom Millstätter See

Winter-Öffnungszeiten KÜCHE
 ab 11. November 2016:
 DO – SA 11.30 – 14.00 Uhr und
 17.30 – 20.30 Uhr
 SO 11.30 – 14.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch



Fam. Collaud
 9872 Millstatt am See
 www.hotelposthof.at
 Um Tischreservierung wird gebeten:
Tel. 04766 2088

WERNER Olsacher
**Karosserie-Reparaturen
 Lackierungen**



Der nächste Winter kommt bestimmt!

Damit Sie immer sicher ans Ziel kommen, machen wir Ihr Auto winterfit!

- Service, Reifenmontage & Unterbodenkonservierung
- Lackausbesserungsarbeiten, Windschutzscheibenreparaturen

**Schadensbehebungen & Lackierungen
 Versicherungsabwicklung
 bei Unfallschäden**

9871 Seeboden, Treffling 75 – Tel.: 04762/81792 – www.auto-olsacher.at

Das
Habe d' Ehre!
 Momente genießen
 in Seeboden lädt ein zum
OKTOBERFEST

DIE GRÖSSTE WEISSWURST PARTY KÄRNTENS



MEILENSTEIN LIVE MUSIK
 -music.at

**08.
 OKT
 16**

TISCHRESERVIERUNGEN

ab 4 Personen mit:

- einer Maß Bier
- einer Weißwurst mit Brezn
- fixe Sitzplätze und Eintritt

um 19.-€ pro Person

- BEHEIZTES FESTZELT
- ORIGINAL PAULANER
- MÜNCHNER WIESNBIER
- EINLASS AB 18.00 UHR
- FESTWIESE SEEBODEN

BEIM HABE D EHRE

VORVERKAUF 10.-€ // ABENDKASSE 13.-€
 KARTENVORVERKAUF TÄGLICH AB 16 UHR IM HABE D EHRE



Habe d' Ehre
 Seeparkstraße 15
 9871 Seeboden am Millstätter See
 Tel. +43 664/1411149
 Täglich ab 14 Uhr geöffnet

Habe d' Ehre!
 Momente genießen

TBDESIGN - WWW.DESIGNME.AT

Postgebühr bar bezahlt

Familie Holzfeind & Mitarbeiter freuen sich auf Ihren Besuch!

AUF ZU DEN WOHL
„WILD“ESTEN WOCHEN
DES JAHRES BEIM



VOM 30. SEPTEMBER - 9. OKTOBER 2016

Wir verwöhnen Sie mit Schmankerln vom:

Reh
Gams
Hirsch
Wildschwein
Wildgeflügel (Ente, Fasan)
Lamm (Lammsülze, Lamnbraten)

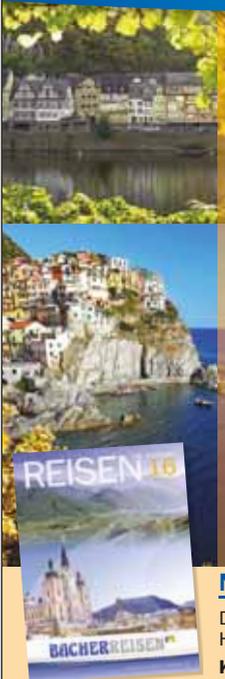
Die Gerichte variieren je nach Tageskarte!

Um eine Tischreservierung wird gebeten: 04762 - 81129
Bitte beachten Sie, dass wir am Donnerstag geschlossen haben.



Tangern 17
9871 Seeboden
www.tangernerwirt.at
tangernerwirt@hotmail.com

REISETIPPS 2016



- 16. bis 22. Oktober
Wanderparadies Cinque Terre € 865,-
- 17. bis 20. Oktober
Kroatische Inselwelt € 315,-
- 19. bis 21. Oktober
Die Wachau: Kultur & Genuss € 319,-
- 19. bis 21. Oktober
Die Brenta-Villen & Venedig € 395,-
- 26. bis 30. Oktober
Bezauberndes Dalmatien € 460,-
- 28. bis 31. Oktober
Dresden, barocke Schönheit € 450,-
- 12. bis 13. November
Neusiedler See: „Martiniloben“ € 219,-
- 17. bis 20. November
5* Saisonabschluss Rovinj € 370,-

Die angeführten Preise gelten jeweils pro Person, bei Mehrtagesfahrten im DZ (EZZ auf Anfrage).

Neuer Reisekatalog Herbst & Advent

Der neue Katalog mit vielen weiteren Herbst- und Adventreisen ist da.

Katalog gerne kostenlos anfordern!

BACHERREISEN^R

9545 Radenthein · Millstätter Straße 45 · ☎ 04246 / 3072 - 0
buchungen@bacher-reisen.at · www.bacher-reisen.at



Ganslwoche im Birkenstüberl am Lurnbichl

Es ist Ganslzeit am Lurnbichl.

Wir möchten Sie zum

Ganslschmaus

am Sonntag, 6., Samstag, 12.,
Sonntag, 13., Samstag, 19. und
Sonntag, 20. November 2016
herzlich einladen.

Wir ersuchen um Vorbestellung unter
Telefon 0664 254 01 09

Auf Ihren Besuch freut sich Familie Waiguny



Neben der allgemeinen
Speisekarte verwöhnen wir
Sie gerne mit speziellen
„**Wild-Schmankerln**“
aus unserer Heimat.

Saisonverlängerung der Millstätter See Schifffahrt

Freitag, 14. bis
Sonntag, 16. Oktober 2016
und Freitag, 21. bis
Sonntag, 23. Oktober 2016



Millstätter See Schifffahrt GmbH
9872 Millstatt | Alexanderhofstraße 227
Telefon: +43 (0) 4766/23939 | Mobil: +43 (0) 664/184 15 50

www.schifffahrt.at/millstaettersee

Raiffeisen
Meine Bank



Zum Vorsorgen

ist es nie zu spät.

▶ **Starten**
statt warten!
Mit dem **Raiffeisen**
Vorsorge-Plan

vorsorgen.raiffeisen.at



Mehr Infos zum
Vorsorge-Rennen.



Impressum: Medieninhaber: Zentrale Raiffeisenwerbung, 1030 Wien, Herreldorfer, AV-Verlag BankencardMarketing GmbH, Nbg. KG, 1140 Wien, Verlegerin: Wagnerscher Verlag, Wien, Stand: 01/2016

Raiffeisen

News

Raiffeisenbank
Millstättersee

GEMEINSAM ERFOLGREICH



WIR BAUEN UM!

Seit 26. August 2016 wird unsere Bankstelle in Seeboden zu einem modernen und barrierefreien Beratungszentrum umgebaut. Im Kellergeschoß entsteht ein **Wohnraum-Center**, in dem Sie Spezialisten rund ums Bauen und Wohnen beraten werden. Der Schalteraum wird so gestaltet, dass **unsere Kunden und deren diskrete Bedienung im Mittelpunkt stehen**. Hier einige Innenansichten der zukünftigen Bankstelle:





WELTSPARTAGE

in deiner Raiffeisenbank Millstättersee
vom **27.10. bis 31.10.2016**

Unsere **Öffnungszeiten** an diesen Tagen:

Bankstelle Seeboden	07:45 – 12:00 und 14:00 – 16:30
Bankstelle Millstatt	08:00 – 12:00 und 14:00 – 16:30
Bankstelle Obermillstatt	08:00 – 12:00 und 14:00 – 16:30

Auch heuer hilft uns unsere fleißige **Sumsi** wieder bei der Entleerung der Spardosen und bei der Suche nach dem passenden Geschenk. Außerdem wird euch **unsere Zauberfee** wieder die buntesten Gesichter malen.

WANN UND WO ???

Bankstelle Seeboden:	am 31.10.2016 nachmittags
Bankstelle Millstatt:	am 28.10.2016 nachmittags
Bankstelle Obermillstatt:	am 27.10.2016 nachmittags

